

Produkthaushalt 2022



Bauen und Planen Fachbereich 60

Klassifizierung der Produkte	
Klasse	Beschreibung
A	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
B	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
C	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 290 und 300

TEP 290 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Bei der TEP 290 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z. B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

TEP 300 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In der TEP 300 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i. d. R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z. B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o. ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

Leere Seiten wurden in der elektronischen Version der Budgetbände entfernt.

Die sich im Rahmen der Haushaltsberatungen ergebenden Ansatzveränderungen werden nach Beschlussfassung durch den Kreistag – zusammengefasst nach Budgets – im Vorbericht dargestellt. Eine Anpassung der jeweiligen Budgetbände erfolgt lediglich in elektronischer Version.

Budget 60

Bauen und Planen

Budgetverantwortlich:

Ludwig Holzbeck

Verantwortliche Ausschüsse:

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben
Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten

Inhaltsverzeichnis	Seite
Anpassung der Produktstruktur	3
Strategischer Schwerpunkt	5
Teilergebnisplan für das Budget	7
Teilfinanzplan für das Budget	8
01 Bauordnungsangelegenheiten	15
01.01 Obere Bauaufsicht / Obere Denkmalbehörde	17
01.02 Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren	19
01.03 Baulasten, Teilungen u. Wohnungseigentumsbildung	23
02 Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen	26
Wirkungs- und Leistungsziele	27
02.01 Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen	30
Strategischer Schwerpunkt: Bedarfsgerechter, wirtschaftlicher Erhalt der Kreisstraßen	31
02.02 Straßenunterhaltung / Bauhof	35
03 Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden	38
03.01 Bauunterhaltungsmaßnahmen	40
03.02 Neubau, Umbau, Erweiterung	42

04	Planung und Wohnungswesen	46
	Wirkungs- und Leistungsziele	47
04.01	Verwaltung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen	50
04.02	Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung	52
	Strategischer Schwerpunkt: Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums	55
04.03	Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte	58
99	Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte	63
99.01	Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte	65

Veränderung der Verwaltungsorganisation | Anpassung der Produktstruktur

Mit Wirkung vom 15.01.2021 traten organisatorische Veränderungen bei der Kreisverwaltung Unna in Kraft, die nun zu einer Anpassung der Produktstruktur ab dem Haushaltsjahr 2022 führen.

Mit der Neuorganisation erfolgte u. a. die Auflösung der Stabsstelle PM – Planung und Mobilität und die Verlagerung der dort wahrgenommenen Aufgaben in andere Organisationseinheiten. Ebenso wurden im Rahmen der organisatorischen Veränderungen Aufgaben der Vergabestellen für Bauleistungen sowie für Lieferungen und Leistungen inkl. freiberufliche Leistungen in einer Zentralen Vergabestelle zusammengeführt und verlagert.

Die Änderung der Produktstruktur wird mit der Planung des Haushalts 2022 vollzogen und betrifft die Budgets

- Zentrale Verwaltung (Budget 01),
- Schulen und Bildung (Budget 40),
- Arbeit und Soziales (Budget 50),
- Bauen und Planen (Budget 60) und
- Mobilität, Natur und Umwelt (Budget 69).

Für den **Produkthaushalt 2022** wurden die Aufgaben bzw. Produkte wie folgt übergeleitet:

Produkt - ALT	Produkt - NEU	Erläuterungen
Produkt 01.11.01 Kreientwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien		Die Aufgaben Kreientwicklung und Handlungsstrategien entfallen als eigenständiges Aufgabengebiet. Die strategische Entwicklung des Kreises liegt in der Zuständigkeit der Verwaltungsführung.
	Produkt 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung und Tourismus	Die Aufgaben Tourismuswirtschaft, Tourismusplanung werden zukünftig in der Stabsstelle KU - Kultur und Tourismus wahrgenommen.
	Produkt 40.04.01 Bildungsübergänge	Die Aufgaben im Rahmen der Bildungsübergänge sowie die Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche werden zukünftig im Fachbereich 40 – Schulen und Bildung wahrgenommen.
Produkt 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen	Produkt 60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-)Planungen und Projekte	Der gesamte Aufgabenbereich wird nunmehr im Fachbereich 60 - Bauen und Planen wahrgenommen.
Produkt 01.11.03 Sozialplanung und Demografie	Produkt 50.00.01 Sozialplanung und Seniorenarbeit	Die Aufgaben Sozialplanung, Sozialberichterstattung, Altenarbeit, Pflegebedarfsplanung und Inklusion werden dem Fachbereich 50 – Arbeit und Soziales zugeordnet.
	Produkt 01.00.06 Erhebungsstelle Zensus	Die Aufgabe Zensus wird der Budgetebene 01.00 zugeordnet.

Produkt 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV	Produkt 69.04.01 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV	Der gesamte Aufgabenbereich wird dem Fachbereich 69 – Mobilität, Natur und Umwelt zugeordnet.
	Produkt 69.04.02 Klimaschutz	Die bislang auf Fachbereichsebene wahrge- nommene Aufgabe Klimaschutz erhält ein eigenes Produkt in der Produktgruppe 69.04.
Produkt 01.00.05 Rechtsberatung und Prozessführung	Produkt 01.12.01 Rechtsberatung und Prozessführung	Die bisher im Fachbereich 60 – Bauen und Fachdienst 11 – Zentrale Dienste wahrge- nommenen Aufgaben der Vergabestelle für Bauleistungen und der Vergabestelle für Lieferungen und Leistungen inkl. freiberuf- liche Leistungen werden in einer Zentralen Vergabestelle zusammengeführt und von der Stabsstelle RV – Rechtsangelegenheiten und Vergaben (neue Produktgruppe 01.12) wahr- genommen.
Produkt 01.06.01 Einkauf, Zentrale Vergabestelle	Produkt 01.12.02 Zentrale Vergabestelle	
Produkt 60.04.01 Verwaltung und Ver- gaben von Lieferungen und Leistungen		

Budget 60 – Bauen und Planen

Verantwortliche Person: N.N.

Strategische Schwerpunkte

Bedarfsgerechter, wirtschaftlicher Erhalt der Kreisstraßen

In den letzten fünf Jahren sind durchschnittlich rd. 1,2 Mio. €/Jahr für die Instandhaltung der Kreisstraßen bereitgestellt worden. Hierhin enthalten sind auch Zuführungen für die im Rahmen der Aufstellung der Jahresabschlüsse gebildeten finanziellen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen. Für die Deckensanierung der Fahrbahnen galt dabei die im Rahmen von Haushaltskonsolidierung festgelegte Veranschlagungsgrenze von 800 T€.

Grundsätzlich gilt, dass bei der Planung von Straßenbaumaßnahmen die finanziellen Wirkungen auf den Ergebnisplan und die Höhe der Allgemeinen Kreisumlage besonders zu berücksichtigen sind.

Mittels einer neuen Veranschlagungspraxis sollen vermehrt Investitionen getätigt werden. Diese Vorgehensweise soll den Erhalt des Anlagevermögens des Kreises Unna sicherstellen, gut nutzbare und sichere Kreisstraßen für Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft gewährleisten sowie eine Verringerung der Belastung des Ergebnisplanes erreichen.

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Ein zentrales Anliegen des Sachgebietes 60.4 – Planung und Wohnungswesen ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern und unter Berücksichtigung der Planungshoheit der Städte und Gemeinden Grundsatzfragen auf kommunaler Ebene zu analysieren sowie Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und zu koordinieren.

Stadtentwicklung und Wohnen spielen bei der Gestaltung des Kreises Unna eine zentrale Rolle. In den letzten Jahren wurden bereits wichtige Akzente in diesen Themenbereichen gesetzt und gezielt Menschen in den Dialog einbezogen, die sich in den zehn Städten und Gemeinden in unterschiedlichen Zusammenhängen mit dem Thema befassen bzw. als Wissenschaftler oder Verbandsvertreter daran arbeiten.

Ziel ist es, den Kreis Unna auch weiterhin als einen attraktiven Wohn- und Lebensstandort zu erhalten und weiterzuentwickeln. Aufgrund der Struktur des Kreises Unna ist dabei die Schaffung und Erhaltung bezahlbaren Wohnraums besonders relevant. Dazu gehört es auch, Rahmenbedingungen für eine positive Entwicklung der Quartiere zu gestalten, denn das Quartier ist der Bezugspunkt der Menschen.

Mit der Konferenz „Zukunft.Wohnen im Kreis Unna“ im Dezember 2012 wurde die nächste Phase des Dialogs zum Thema Wohnen eingeleitet. Standen 2010 strategische Überlegungen hinsichtlich aktueller demografischer und gesellschaftlicher Entwicklungen im Vordergrund, wurden bis Ende 2013 gemeinsam mit den lokalen Wohnungsmarktakteuren und aufbauend auf Konzepten und Aktivitäten der Städte und Gemeinden Handlungsempfehlungen im Sinne eines „Werkzeugkoffers“ erarbeitet. Ein Bestandteil des Werkzeugkoffers ist auch die Aufbereitung und Dokumentation beispielhafter Projekte (s. Download „Best-Practice-Sammlung“).

Erfahrungsaustausch, thematische Workshops und verschiedene andere Informations- und Beratungsangebote sollen lokale Akteure weiterhin bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen unterstützen. Für planerische Entscheidungen zum Thema „Wohnen“ werden mittels eines Datenmonitorings kontinuierlich aktuelle Daten zur Verfügung gestellt.

Das Land NRW legt jährlich ein Wohnraumförderungsprogramm auf, aus dem Darlehen mit einem Gesamtvolumen von derzeit 800 Mio. € vergeben werden.

Diese Mittel dienen unter anderem der Förderung von Wohnbaumaßnahmen zur Versorgung von Haushalten mit geringem Einkommen mit angemessenem Wohnraum.

Das Sachgebiet 60.4 – Planung und Wohnungswesen ist für den gesamten Kreis Unna zuständige Bewilligungsbehörde für Wohnraumfördermittel und damit Ansprechpartner für Wohnungsgesellschaften, private Investoren und Wohnungseigentümer, Genossenschaften und bei der Eigentumsförderung für Haushalte mit Kindern oder schwerbehinderten Angehörigen innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen.

In den letzten Jahren bewilligte das Sachgebiet Darlehen für Mietneubauförderungen in folgendem Umfang:

	2016		2017		2018		2019		2020	
	Miet- wohnungen	Förder- summe	Miet- wohnungen	Förder- summe	Miet- wohnungen	Förder- summe	Miet- wohnungen	Förder- summe	Miet- wohnungen	Förder- summe
Bergkamen										
Bönen					2	212.350 €				
Fröndenberg										
Holzwickede									66	8.269.680 €
Kamen										
Lünen	41	4.030.500 €	9	1.178.805 €			11	1.263.090 €	37	5.297.170 €
Schwerte							25	2.995.630 €	48	7.265.075 €
Selm			7	864.370 €	17	1.918.350 €				
Unna	112	12.699.350 €	27	2.553.470 €	14	2.061.450 €	20	2.872.040 €		
Werne									14	1.942.842 €
Gesamt	153	16.729.850 €	43	4.596.645 €	33	4.192.150 €	56	7.130.760 €	165	22.774.767 €

Hinzu kamen Fördermaßnahmen für Familienheime und Eigentumswohnungen:

	2016		2017		2018		2019		2020	
	Wohn- einheiten	Förder- summe	Wohn- einheiten	Förder- summe	Wohn- einheiten	Förder- summe	Wohn- einheiten	Förder- summe	Wohn- einheiten	Förder- summe
Bergkamen	1	71.250 €			1	115.000 €	2	200.000 €	1	112.000 €
Bönen	1	15.000 €			1	100.000 €	4	360.000 €		
Fröndenberg					2	120.000 €	1	100.000 €		
Holzwickede										
Kamen	1	18.000 €	1	11.000 €	1	13.000 €			2	269.300 €
Lünen			2	156.500 €	1	20.000 €	3	345.000 €	3	463.653 €
Schwerte							4	565.000 €		
Selm							1	225.000 €	1	200.300 €
Unna					3	370.453 €	2	225.000 €		
Werne			2	112.700 €			1	120.000 €		
Gesamt	3	104.250 €	5	280.200 €	9	738.453 €	18	2.140.000 €	7	1.045.253 €

Teilergebnisplan 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.107.025,23	2.148.770	2.083.650	2.113.780	2.433.240	2.430.570
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	765.590,60	623.710	690.500	590.500	590.500	590.500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.175,20	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.905,20	23.500	22.500	22.500	22.500	22.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	533.969,89	266.204	249.971	226.329	226.692	227.058
008	Aktivierete Eigenleistungen	1.168.995,00	1.961.000	1.256.310	344.850	127.380	127.380
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	4.581.661,12	5.029.184	4.309.431	3.304.459	3.406.812	3.404.508
011	Personalaufwendungen	-3.624.198,36	-3.798.522	-4.018.913	-4.059.101	-4.099.692	-4.140.687
012	Versorgungsaufwendungen	-221.852,99	-198.824	-283.060	-285.891	-288.750	-291.637
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.199.955,66	-3.382.090	-3.303.030	-1.607.530	-1.602.530	-1.607.530
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.363.608,80	-3.375.830	-3.366.730	-3.420.800	-3.926.480	-3.833.180
015	Transferaufwendungen		-1.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.704,09	-200.760	-261.310	-211.310	-211.310	-211.310
017	Ordentliche Aufwendungen	-9.531.319,90	-10.957.026	-11.254.043	-9.605.632	-10.149.762	-10.105.344
018	Ordentliches Ergebnis	-4.949.658,78	-5.927.842	-6.944.612	-6.301.173	-6.742.950	-6.700.836
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.949.658,78	-5.927.842	-6.944.612	-6.301.173	-6.742.950	-6.700.836
023	Außerordentliche Erträge	453,03					
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis	453,03					
280	Ergebnis vor ILV	-4.949.205,75	-5.927.842	-6.944.612	-6.301.173	-6.742.950	-6.700.836
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-288.133,03	-350.911	-373.882	-377.313	-380.782	-384.286
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-5.237.338,78	-6.278.753	-7.318.494	-6.678.486	-7.123.732	-7.085.122

Teilfinanzplan - Teil A 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	925.704,35	2.462.000	6.931.310	12.620.000	7.446.000	2.359.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	26.440,52					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	952.144,87	2.462.000	6.931.310	12.620.000	7.446.000	2.359.000
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-642.072,82	-507.000	-300.000	-1.923.000	-2.000.000	
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.331.269,90	-12.583.500	-10.289.000	-9.620.890 (-4.600.000)		-220.000
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-323.385,26	-150.500	-91.000			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-8.400,00	-20.000				
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	-4.305.127,98	-13.261.000	-10.680.000	-11.543.890 (-4.600.000)	-2.000.000	-220.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.352.983,11	-10.799.000	-3.748.690	1.076.110	5.446.000	2.139.000

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2020 Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024 2025	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
ÜBER der festgelegten Wertgrenze							
60073202 K40n Südkamener Straße, Kamen	-994.383 -7.018.000	-1.925.000	-4.600.000	3.900.000	5.166.000 1.584.000	-14.620.800	-3.883.556
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	320.500 622.000	4.470.000	0	8.500.000	5.166.000 1.584.000	10.777.600	320.500
22 sonstige Investitionseinzahlungen	0 0	0	0	0	0 0	0	1.048.370
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-67.663 0	0	0	0	0 0	-1.453.000	-76.053
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.247.221 -7.640.000	-6.395.000	-4.600.000	-4.600.000	0 0	-23.945.400	-5.176.372
60073206 Ausbau und Radwegebau K10 Holzwickede	-345.004 -400.000	427.000	0	650.000	550.000 0	-221.160	-1.642.279
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.800 427.000	427.000	0	650.000	550.000 0	3.451.460	36.800
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-273.050 -77.000	0	0	0	0 0	-1.146.600	-273.279
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-161.520 -750.000	0	0	0	0 0	-2.526.020	-1.458.566
60073207 Beseitigung Bahnübergang K16, Rotherbachstr.Bergk.	-539 0	0	0	0	0 0	-460.000	-539
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-539 0	0	0	0	0 0	-20.000	-539
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	-440.000	0
60083201 Neubau K39n Afferder Weg in Unna	-5.978 0	0	0	0	0 0	-1.419.700	-52.161
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	1.905.300	0
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-5.978 0	0	0	0	0 0	-560.000	-5.978
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	-2.765.000	-46.183
60093202 K4n Straßen- u. Radwegbau Stockum-Horst	-490.500 -770.500	300.000	0	500.000	455.000 0	-1.178.300	-850.443
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	144.600 300.000	300.000	0	500.000	455.000 0	1.538.000	415.700
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-274.482 -50.000	0	0	0	0 0	-500.000	-305.729
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-360.618 -1.020.500	0	0	0	0 0	-2.216.300	-960.414
60093204 K44n Südumgehung Selm	-16.029 0	0	0	0	0 0	-3.857.400	-86.856
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	5.769.600	0
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	618 0	0	0	0	0 0	0	1.618
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-16.647 0	0	0	0	0 0	-1.370.000	-84.907
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	-8.257.000	-3.568
60093206 Neubau d. Lippebrücke im Zuge der K2 (Anteil)	6.363 0	0	0	-1.083.000	-1.400.000 600.000	-1.302.000	-29.982
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.633 0	0	0	600.000	600.000 600.000	400.000	11.633
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0 0	0	0	-1.683.000	-2.000.000 0	-300.000	-200
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.270 0	0	0	0	0 0	-1.402.000	-41.415
60153203 Erneuerung K6 Südkirchener Str., Selm	-225.544 0	0	0	0	0 0	-487.000	-287.740
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0	0	0	0 0	845.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-225.544 0	0	0	0	0 0	-1.332.000	-287.740
60163201 Neubau K20n in Schwerte	-28.366 -150.000	0	0	-150.000	0 0	-430.000	-44.081
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.366 -150.000	0	0	-150.000	0 0	-430.000	-44.081
60183202 K42 Rhyrner Straße, Bönen	-816.146 0	0	0	0	0 0	-1.291.100	-845.770

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2020 Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024 2025	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-816.146 0	0	0	0	0 0	-1.291.100	-845.770
60183207 K28 Hertinger Str., Unna Radweg	-4.355 -20.000	-950.000	0	200.000	100.000 90.000	-1.050.000	-29.315
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0	0	200.000	100.000 90.000	0	0
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-2.062 -20.000	0	0	0	0 0	-65.000	-2.269
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.292 0	-950.000	0	0	0 0	-985.000	-27.046
60183208 K39n Beseitigung Bahnübergang Afferder Weg, Unna	0 -150.000	0	0	-150.000	0 0	-340.000	-10.608
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -150.000	0	0	-150.000	0 0	-340.000	-10.608
60183211 K9 Am Langen Kamp, Kamen	-1.582 0	0	0	0	0 0	-195.440	-177.558
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.582 0	0	0	0	0 0	-195.440	-177.558
60183212 K19 Varnhöveler Straße, Werne	34.169 0	0	0	0	0 0	-371.000	-340.501
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.700 0	0	0	0	0 0	556.000	600.400
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.531 0	0	0	0	0 0	-927.000	-940.901
60183213 K31 Schöne Flöte, Holzwickede	-56.492 0	0	0	0	0 0	0	-537.692
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-56.492 0	0	0	0	0 0	0	-537.692
60183214 K8 Ovelgönne/Penningrode, Werne	0 -460.000	270.000	0	580.000	0 0	427.800	745.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 270.000	270.000	0	580.000	0 0	1.285.000	745.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -730.000	0	0	0	0 0	-857.200	0
60183215 K19 Selmer Landstr., Werne	0 0	0	0	-1.665.890	0 0	340.800	495.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0	0	840.000	0 0	495.000	495.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	0	0	-2.505.890	0 0	-154.200	0
60192301 Beschaffung eines UNIMOG U400	-209.440 0	0	0	0	0 0	-210.000	-209.440
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-209.440 0	0	0	0	0 0	-210.000	-209.440
60193202 K35 Hemmerder Dorfstraße, Unna	-41.762 0	0	0	0	0 0	-182.000	-234.919
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.762 0	0	0	0	0 0	-182.000	-234.919
60193203 K38 Stockumer Dorfstraße, Unna	-31.220 0	0	0	0	0 0	-137.800	-250.486
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.172 0	0	0	0	0 0	206.700	209.772
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.391 0	0	0	0	0 0	-344.500	-460.257
60193208 K38 Brücke	-194.884 0	0	0	0	0 0	0	-194.884
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-194.884 0	0	0	0	0 0	0	-194.884
60202201 Ersatzbeschaff. Böschungsmähergerät Unimog (Bauhof)	-59.160 0	0	0	0	0 0	-60.000	-59.160
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-59.160 0	0	0	0	0 0	-60.000	-59.160
60203201 K23 Fröndenberg	189.070 0	0	0	0	0 0	-729.570	-1.056.064
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200.000 0	0	0	0	0 0	994.000	200.000
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-1.496 0	0	0	0	0 0	0	-4.546
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.435 0	0	0	0	0 0	-1.723.570	-1.251.518

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2020 Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024 2025	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
60203202 K40 Westicker Str. Deckenbau+Radweg, Kamen	4.841 0	0	0	0	0 0	-280.000	-483.985
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.900 0	0	0	0	0 0	420.000	9.900
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.059 0	0	0	0	0 0	-700.000	-493.885
60203204 K12 Bockumer Str., Deckenbau, Werne	-122.510 0	0	0	0	0 0	-110.250	-148.381
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-122.510 0	0	0	0	0 0	-110.250	-148.381
60211101 Grunderwerb Radwegeausbau	0 -300.000	-300.000	0	0	0 0	-600.000	0
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0 -300.000	-300.000	0	0	0 0	-600.000	0
60212201 Bauhof Spülgerät	0 -53.500	0	0	0	0 0	-53.500	0
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 -53.500	0	0	0	0 0	-53.500	0
60212301 Bauhof Mannschaftswagen	0 -65.000	0	0	0	0 0	-65.000	0
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 -65.000	0	0	0	0 0	-65.000	0
60213202 K19 Schlossberg, Selm Deckenbau, Umbau Radweg	0 -510.000	0	0	0	0 0	-510.000	-28.442
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -510.000	0	0	0	0 0	-510.000	-28.442
60213203 K36 Nordlünerner Str. Unna Deckenbau	0 -149.000	0	0	0	0 0	-149.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -149.000	0	0	0	0 0	-149.000	0
60213204 K9 Weddinghofer/ Bergkamener Str./Kamen Deckenbau	0 -318.000	0	0	0	0 0	-318.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 589.000	0	0	0	0 0	589.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -907.000	0	0	0	0 0	-907.000	0
60213205 K36 Brücke über Lüner Bach,Nordlünerner Str., Unna	0 -146.000	0	0	0	0 0	-146.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -146.000	0	0	0	0 0	-146.000	0
60222301 Mannschaftswagen für den Kreisbauhof	0 0	-70.000	0	0	0 0	-70.000	0
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 0	-70.000	0	0	0 0	-70.000	0
60223201 K27, Holzwickede, Abschn. 1 und 2	0 0	-242.550	0	0	0 0	-242.550	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	450.450	0	0	0 0	450.450	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-693.000	0	0	0 0	-693.000	0
60223203 K31, Holzwickede, Abschnitt 1	0 0	-133.790	0	0	0 0	-133.790	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	201.210	0	0	0 0	201.210	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-335.000	0	0	0 0	-335.000	0
60223204 K21, Schwerte, Abschnitt 2	0 0	-172.000	0	0	0 0	-172.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	318.000	0	0	0 0	318.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-490.000	0	0	0 0	-490.000	0
60223205 K11, Selm-Bork, Abschnitt 1	0 0	-266.350	0	0	0 0	-266.350	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	494.650	0	0	0 0	494.650	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-761.000	0	0	0 0	-761.000	0
60223206 K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4	0 0	-149.000	0	0	0 0	-149.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-149.000	0	0	0 0	-149.000	0

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2020 Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024 2025	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
60223207 K19, Selm Radweg, Abschnitt 1	0 0	-318.000	0	0	0 0	-318.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-318.000	0	0	0 0	-318.000	0
60223208 K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13	0 0	-113.000	0	0	0 0	-113.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-113.000	0	0	0 0	-113.000	0

UNTER der festgelegten Wertgrenze

Summe	-44.803 -289.000	-106.000	0	-1.705.000	575.000 -135.000	-4.324.428	-546.145
-------	---------------------	----------	---	------------	---------------------	------------	----------

Erläuterungen

K40n Südkamener Straße, Kamen

Inv.-Nr. 60073202 | Einzahlungen Ansatz: 4.470.000 € | Auszahlungen Ansatz: 6.395.000 €

Im Vorfeld der Baumaßnahme ist geplant, den Bau eines erforderlichen Kreisverkehrplatzes durchzuführen. Den Auszahlungen für die Gesamtmaßnahme stehen Einzahlungen im Rahmen von Kostenbeteiligungen der DB und des Bundes nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz und der Stadt Kamen für Grunderwerbsauszahlungen und eine Radwegebrücke gegenüber. Außerdem erfolgt eine Förderung nach dem Entflechtungsgesetz seitens des Bundes und des Landes.

Ausbau und Radwegebau K10 Holzwickede

Inv.-Nr. 60073206 | Einzahlungen Ansatz: 427.000 €

Die Baumaßnahme wird im Rahmen des Kreisstraßenbauprogrammes 2018-2023 durchgeführt.

K4n Straßen- u. Radwegebau Stockum-Horst

Inv.-Nr. 60093202 | Einzahlungen Ansatz: 300.000 €

Die Baumaßnahme teilt sich auf in den 2. Bauabschnitt des Radwegs zwischen Stockum und Horst und die Straßensanierung der K4 Abschnitt 5. Es erfolgt eine Förderung nach GVFG in Höhe von 300.000 €

K28 Hertinger Str., Unna Radweg

Inv.-Nr. 60183207 | Auszahlungen Ansatz: 950.000 €

Für die Baumaßnahme werden für das Jahr 2022 950.000 € geplant. Dies ist förderfähig nach GVFG

K8 Ovelgönne/Penningrode, Werne

Inv.-Nr. 60183214 | Einzahlungen Ansatz: 270.000 €

Die ehemalige Landstraße wurde in die K8 umgewidmet. Im Rahmen der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Werne erfolgt der Ausbau der Straße, der Gehwege und der Parkflächen. An den Kosten beteiligen sich der Landesbetrieb NRW und die Stadt Werne.

Grunderwerb Radwegeausbau

Inv.-Nr. 60211101 | Auszahlungen Ansatz: 300.000 €

Zum Erwerb von Grundstücken für einzelne Radwege werden im Sinne einer vorausschauenden Flächenbevorratung jährlich 300.000 € investiv bereitgestellt.

Mannschaftswagen für den Kreisbauhof

Inv.-Nr. 60222301 | Auszahlungen Ansatz: 70.000 €

Es wird ein Ersatz für den Wagen UN-LR 2260 beschafft.

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

K27, Holzwickede, Abschn. 1 und 2

Inv.-Nr. 60223201 | Einzahlungen Ansatz: 450.450 € | Auszahlungen Ansatz: 693.000 €

Der Streckenabschnitt weist eine großflächige Rissbildung und Verdrückung im Aufbau auf. Die bituminöse Trag- und Deckschicht muss verstärkt und erneuert werden. Dies ist förderfähig nach GVFG.

K31, Holzwickede, Abschnitt 1

Inv.-Nr. 60223203 | Einzahlungen Ansatz: 201.211 € | Auszahlungen Ansatz: 335.000 €

Die K31 verzeichnet im Abschnitt 1 Verdrückungen und Unebenheiten im Asphaltaufbau. Zusätzlich wird das Schadensbild durch Rissbildungen ergänzt. Die bituminöse Trag- und Deckschicht muss aufgrund des Schadensbildes verstärkt und erneuert werden. Dies ist förderfähig nach GVFG

K21, Schwerte, Abschnitt 2

Inv.-Nr. 60223204 | Einzahlungen Ansatz: 318.000 € | Auszahlungen Ansatz: 490.000 €

Der Streckenabschnitt 2 der K21 verzeichnet Rissbildungen und Verdrückungen im Asphaltaufbau. Aufgrund des Schadensbildes muss die Asphalttragschicht und die Deckschicht erneuert werden. Dies ist förderfähig nach GVFG.

K11, Selm-Bork, Abschnitt 1

Inv.-Nr. 60223205 | Einzahlungen Ansatz: 494.650 € | Auszahlungen Ansatz: 761.000 €

Die K11 soll im Streckenabschnitt 1 im Rahmen der Farbahnentwässerung und der Oberbauverstärkung saniert werden. Dies ist förderfähig nach GVFG.

K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4

Inv.-Nr. 60223206 | Auszahlungen Ansatz: 149.000 €

Für die Verbreiterung der Forstschutzschicht und die Erneuerung der bituminösen Asphaltsschichten werden für das Jahr 2022 149.000 € geplant.

K19, Selm Radweg, Abschnitt 1

Inv.-Nr. 60223207 | Auszahlungen Ansatz: 318.000 €

Es werden Kosten in Höhe von 318.000 € für die Erneuerung des Radeweges geplant.

K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13

Inv.-Nr. 60223208 | Auszahlungen Ansatz: 113.000 €

Für die Erneuerung und die Verbreiterung des Unterbaus werden Kosten für das Jahr 2022 in Höhe von 113.000 € geplant.

Für 2022 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 60

Investive Maßnahmen		Betrag	Zuwendungen von Dritten
ÜBER der festgelegten Wertgrenze (> 50 T€)		10.574.000 €	6.931.310 €
60073202	K40n Südkamener Straße, Kamen	6.395.000 €	4.470.000 €
60073206	K10 Römer-/Landskronerstraße Holzwickede		427.000 €
60093202	K4n Mühlenstraße, Werne		300.000 €
60183207	K28 Radweg Hertinger Straße, Unna	950.000 €	
60183214	K8 Övelgönne/Penningrode, Werne		270.000 €
60211101	Grunderwerb Radwegebau	300.000 €	
60222301	Bauhof Mannschaftswagen	70.000 €	
60223201	K27, Holzwickede, Abschnitt 1 und 2	693.000 €	450.450 €
60223203	K31, Holzwickede, Abschnitt 1	335.000 €	201.210 €
60223204	K21, Schwerte, Abschnitt 2	490.000 €	318.000 €
60223205	K11, Selm-Bork, Abschnitt 1	761.000 €	494.650 €
60223206	K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4	149.000 €	
60223207	K19, Selm Radweg, Abschnitt 1	318.000 €	
60223208	K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13	113.000 €	
UNTER der festgelegten Wertgrenze (< 50 T€)		106.000 €	0 €
60153204	K10 Brücke über DB Ostberger Str. Schwerte	40.000 €	
60223202	K09, Brücke über den Spulbach (Buckenstr.) Bergkamen	45.000 €	
60222201	Sinkkastenreiniger für den Kreisbauhof	16.000 €	
60002401	Ersatzbeschaffung von Geräten (Bauhof)	5.000 €	
Summe		10.680.000 €	6.931.310 €

60.01 Bauordnungsangelegenheiten

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) Ulrich Quenkert

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
60.01.01	Obere Bauaufsicht / Obere Denkmalbehörde
60.01.02	Bauanfragen und Baugenehmigungsverfahren
60.01.03	Baulasten, Teilungen und Wohneigentum

Teilergebnisplan 60.01 Bauordnungsangelegenheiten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	651.592,22	580.800	650.600	550.600	550.600	550.600
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	91.764,89	32.304	33.269	33.402	33.536	33.671
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	743.357,11	633.104	703.869	604.002	604.136	604.271
011	Personalaufwendungen	-954.763,17	-892.097	-955.217	-964.768	-974.417	-984.160
012	Versorgungsaufwendungen	-112.692,87	-90.392	-105.032	-106.082	-107.143	-108.214
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.336,85	-8.700	-9.750	-9.750	-9.750	-9.750
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.603,28	-1.590	-2.390	-2.220	-2.220	-1.090
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.012,51	-65.500	-81.500	-81.500	-81.500	-81.500
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.094.408,68	-1.058.279	-1.153.889	-1.164.320	-1.175.030	-1.184.714
018	Ordentliches Ergebnis	-351.051,57	-425.175	-450.020	-560.318	-570.894	-580.443
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-351.051,57	-425.175	-450.020	-560.318	-570.894	-580.443
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-351.051,57	-425.175	-450.020	-560.318	-570.894	-580.443
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-66.063,87	-77.503	-78.059	-78.755	-79.458	-80.168
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-417.115,44	-502.678	-528.079	-639.073	-650.352	-660.611

60.01.01 Obere Bauaufsicht / Obere Denkmalbehörde			
Kreis Unna			
Verantwortliche Organisationseinheit		Bauordnungsangelegenheiten	
Klassifizierung		A	
Auftragsgrundlage			
§ 60 Abs. 1 BauONW i.V.m. §§ 8 - 10 OBG, Denkmalschutzgesetz-DSchG			
Beschreibung			
Geschäftsprüfungen, Beschwerden, Petitionen, Allgemeine Rechtsberatung, Beratung der unteren Denkmalbehörden			
Allgemeine Ziele			
Sicherung der zweck- und gesetzmäßigen Erfüllung der Aufgaben der Unteren Bauaufsichtsbehörden und Unteren Denkmalbehörden des Kreises Unna			
Zielgruppen			
Untere Bauaufsichtsbehörden des Kreises, Untere Denkmalbehörden des Kreises, Petenten, Beschwerdeführer, Bauinteressenten			
Erläuterungen			
Folgende Leistungen werden dem Produkt zugeordnet:			
Die Bitten auf Rechtsberatungen werden von den unteren Bauaufsichtsbehörden an die obere Bauaufsichtsbehörde herangetragen. Im Wesentlichen werden Einzelfälle behandelt. Diese Beratung trägt zur Rechtssicherheit bei und vermeidet schon im Vorfeld mögliche Fehlentscheidungen.			
Prüfungsthema bei den Geschäftsprüfungen ist praktisch die gesamte Bandbreite des Aufgabenbereiches der unteren Bauaufsichtsbehörde. Hierzu gehören insbesondere:			
- Wiederholungsprüfungen besonderer Einrichtungen - Überprüfung von Einzelakten auf Übereinstimmung der Bauvorhaben mit den öffentl.-rechtl. Vorschriften - Ordnungsbehördliches Einschreiten durch Verfügung und deren Durchsetzung			
Berichte an das Ministerium für Bauen und Wohnen als oberste Bauaufsichtsbehörde mit umfassender Würdigung der Sach- und Rechtslage zu der Petition.			
Abschließende Bescheinigung von Eingaben und Beschwerden über die unteren Bauaufsichtsbehörden, auch solcher, die an die oberste Bauaufsichtsbehörde gerichtet werden und von dort nach hier abgegeben werden.			
Erteilung von Grabungserlaubnissen als obere Denkmalbehörde			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,8	0,8	0,8

Teilergebnisplan 60.01.01 Obere Bauaufsicht / Obere Denkmalbehörde

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.325,00	800	600	600	600	600
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	33.603,46	2.664	2.767	2.795	2.823	2.851
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	35.928,46	3.464	3.367	3.395	3.423	3.451
011	Personalaufwendungen	-70.137,32	-61.868	-65.153	-65.804	-66.461	-67.126
012	Versorgungsaufwendungen	-21.210,68	-19.573	-21.902	-22.121	-22.342	-22.565
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-213,96	-220	-1.170	-1.170	-1.170	-1.090
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-219,31		-850	-850	-850	-850
017	Ordentliche Aufwendungen	-91.781,27	-81.661	-89.075	-89.945	-90.823	-91.631
018	Ordentliches Ergebnis	-55.852,81	-78.197	-85.708	-86.550	-87.400	-88.180
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-55.852,81	-78.197	-85.708	-86.550	-87.400	-88.180
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-55.852,81	-78.197	-85.708	-86.550	-87.400	-88.180
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-3.757,84	-1.773	-4.154	-4.171	-4.188	-4.205
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-59.610,65	-79.970	-89.862	-90.721	-91.588	-92.385

60.01.02 Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Bauordnungsangelegenheiten

Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Landesbauordnung NW, BauGesetzbuch, § 73 VwGO i.V.m. § 7 AG VwGO, BImSchG, BHKG

Beschreibung

Objektive Prüfung der baurechtlichen Zulässigkeit für eine bestimmte Frage, Erteilung oder Versagung der Baugenehmigung nach landesrechtlichen Vorschriften, Prüfung von Anlagen, Einrichtungen und baulichen Anlagen für besondere Personengruppen, Brandschauen, Planungs-, bauordnungsrechtliche und brandschutztechnische. Stellungnahmen nach dem BImSchG

Allgemeine Ziele

Bei der Bauvoranfrage wird dem Bedürfnis des künftigen Bauherrn Rechnung getragen, ihm Arbeit und Kosten zu ersparen. Ein Bauantrag mit sämtlichen Unterlagen braucht hierbei nicht eingereicht zu werden, sondern einzelne Fragen des Vorhabens werden verbindlich vorab geklärt. Nachprüfung der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsaktes. Im Baugenehmigungsverfahren: Feststellen, dass dem Bauvorhaben öffentlich-rechtliche Vorschriften zum Zeitpunkt der Entscheidung nicht entgegenstehen. Bei vereinfachten Verfahren beschränkt sich die Prüfung auf die grundstücksbezogenen Merkmale der Gebäude. Die Übereinstimmung des Vorhabens mit bauaufsichtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der am Bau Beteiligten. Überprüfung der besonderen Anforderungen und Erleichterungen an bestimmten baulichen Anlagen und Räumen, Anforderungen im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, vorbeugender Brandschutz.

Zielgruppen

Bauherren in den Städten und Gemeinden Bönen, Fröndenberg, und Holzwickede, Architekten und Eigentümer; Behörden des Kreises

Erläuterungen

Folgende Leistungen werden diesem Produkt zugeordnet:

- Erteilung von Auskünften zum Bauordnungs- und Bauplanungsrecht
- Bauberatung ohne konkrete Bauvoranfrage
- Historische, technische und wirtschaftliche Beratung
- Beratung im Rahmen der Denkmalpflege
- Beurteilung von Bauschäden, Beratung und Vorschläge zur Sanierung
- Prüfung von Anträgen auf Übereinstimmung mit den einschlägigen öffentlich-rechtl. Vorschriften
- Erteilung von positiven oder negativen Vorbescheiden
- Anforderung fehlender Unterlagen
- Ortsbesichtigungen
- Gespräche und Besprechungen mit den Beteiligten
- Anhörungen
- Erteilung von Teilbaugenehmigungen
- Erteilung der Genehmigung oder Ablehnung
- Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf vorläufigen Rechtsschutz
- Prüfung von bautechnischen Nachweisen
- Baukontrollen mit Bauproduktüberwachung
- Bauzustandsbesichtigungen - Rohbau und Endabnahme
- Abnahme "fliegender Bauten" - Prüfung gem. Prüfbuch
- Feststellung von nicht genehmigten Bauten
- Anforderungen von Bauvorlagen
- Stilllegungen
- Nutzungsuntersagungen
- Abbruchverfügungen

Ordnungsbehördliches Einschreiten, insbesondere auf Antrag von Nachbarn.

Die Aufgabe "Vorbeugender Brandschutz" nach dem BHKG wurde mit Beginn des Jahres 2001 dem Sachgebiet untere Bauaufsicht angegliedert. Damit auch die Brandschauen und wiederkehrenden Prüfungen bei besonderen baulichen Anlagen.

- Begehung der baulichen Anlagen, Überprüfung und Mängelfeststellung
- Bearbeitung der Mängelrügen
- Brandschutztechnische Stellungnahmen zu Bauvorhaben
- Ortsbesichtigungen
- Brandschutztechnische Beratung

60.01.02 Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren

Kreis Unna

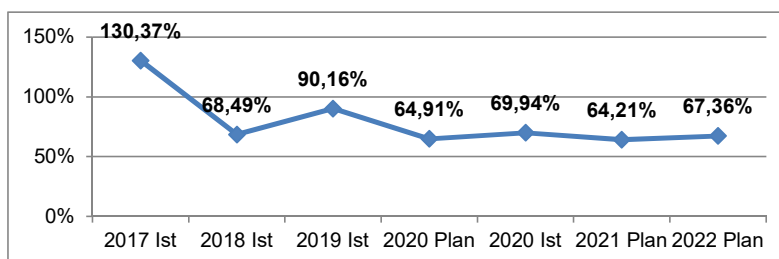
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	8,69	9,69	9,69

Kennzahlen 60.01.02 - Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren

Kennzahl	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist	2020 Plan	2020 Ist	2021 Plan	2022 Plan
Anzahl der Bauvoranfragen	41	47	33	44	44	40	48
Baugenehmigungen (vereinfachte)	445	497	444	380	395	400	420
Ablehnungen (vereinfachte)	6	7	8	9	7	8	10
Abnahmen (vereinfachte)	359	365	374	370	301	360	350
Baugenehmigungen (sonstige)	75	78	77	72	76	70	79
Ablehnungen (sonstige)	1	1	1	1	2	1	3
Abnahmen	42	48	50	41	43	45	50
Anzahl der ordnungsbehördlichen Verfahren	68	54	49	72	46	70	65
Anzahl der Bußgeldbescheide	20	25	21	27	23	30	25
wiederkehrende Prüfungen	10	8	10	12	8	10	12
Brandschauen	61	81	121	75	22	80	70
Brandschutztechnische Stellungnahmen	191	249	218	235	204	230	240

Aufwandsdeckungsgrad

Die Gesamtsumme der Erträge wird ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt.
(Hinweis: Hier erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)



Teilergebnisplan 60.01.02 Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	595.337,22	550.000	620.000	520.000	520.000	520.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	26.560,70	29.403	29.981	30.081	30.182	30.284
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	621.897,92	599.403	669.981	570.081	570.182	570.284
011	Personalaufwendungen	-748.824,64	-739.047	-784.933	-792.782	-800.711	-808.717
012	Versorgungsaufwendungen	-74.275,16	-69.079	-79.002	-79.792	-80.590	-81.396
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.336,85	-8.700	-9.750	-9.750	-9.750	-9.750
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.336,62	-1.310	-1.170	-1.000	-1.000	
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.011,92	-62.300	-74.600	-74.600	-74.600	-74.600
017	Ordentliche Aufwendungen	-847.785,19	-880.436	-949.455	-957.924	-966.651	-974.463
018	Ordentliches Ergebnis	-225.887,27	-281.033	-279.474	-387.843	-396.469	-404.179
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-225.887,27	-281.033	-279.474	-387.843	-396.469	-404.179
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-225.887,27	-281.033	-279.474	-387.843	-396.469	-404.179
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-41.435,19	-53.081	-49.174	-49.631	-50.093	-50.559
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-267.322,46	-334.114	-328.648	-437.474	-446.562	-454.738

60.01.03 Baulasten, Teilungen u. Wohnungseigentumbildung

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Bauordnungsangelegenheiten

Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Landesbauordnung NW

Beschreibung

Führen des Baulastenverzeichnisses, Planungs- und bauordnungsrechtliche Prüfungen, Einsichtnahmen in das Liegenschaftskataster, Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis

Allgemeine Ziele

Hilfe für den Bauherrn/die Bauherrin, zur Ausräumung bauordnungs- und planungsrechtlicher Hindernisse

Zielgruppen

Antragsteller, Rechtsanwälte, Kreditinstitute

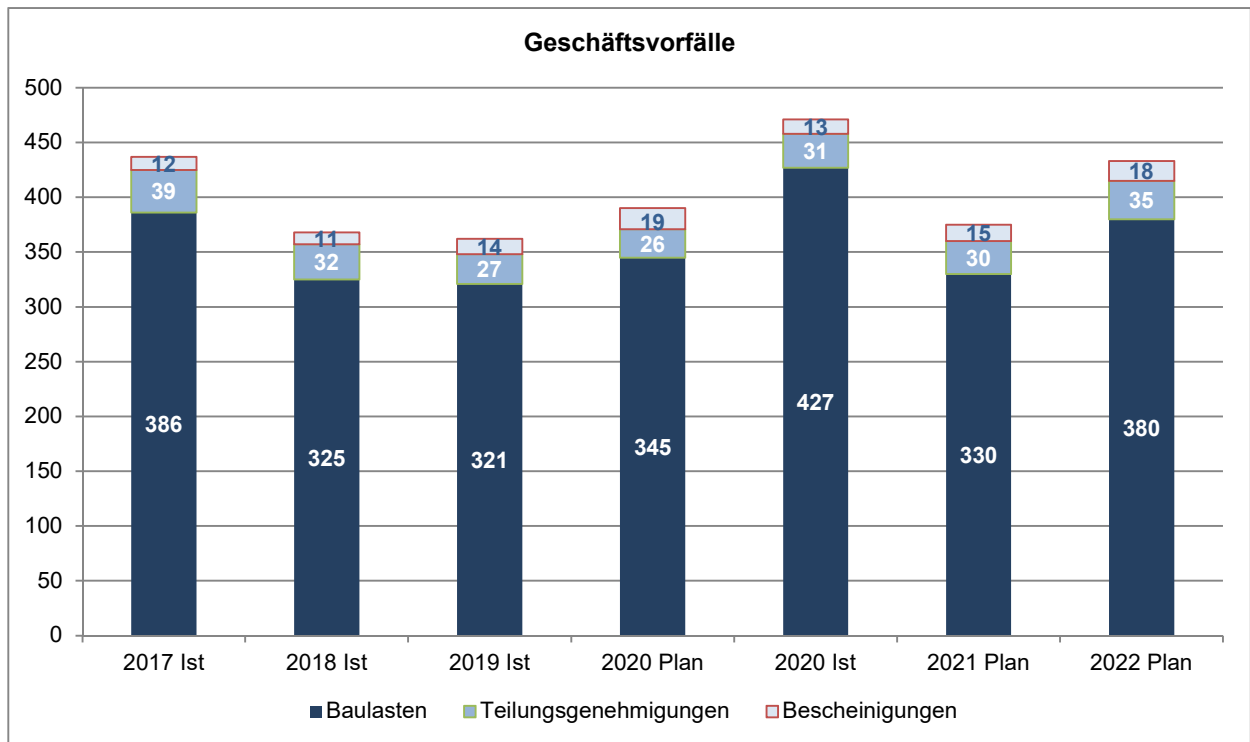
Erläuterungen

Folgende Leistungen werden dem Produkt zugeordnet:

- Führen des Baulastenverzeichnisses
- Planungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung der Anträge
- Einsichtnahme ins Liegenschaftskataster
- Eintragung ins Baulastenverzeichnis
- Planungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung
- Ggf. Einholung der Zustimmung der höheren Verwaltungsbehörde
- Ortsbesichtigungen
- Positiver oder negativer Bescheid
- Stellungnahme im gerichtlichen Verfahren

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,30	1,32	1,39

Kennzahlen 60.01.03 - Baulasten, Teilungen u. Wohnungseigentumsbildung



Teilergebnisplan 60.01.03 Baulasten, Teilungen u. Wohnungseigentumbildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.930,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	31.600,73	237	521	526	531	536
008	Aktiverte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	85.530,73	30.237	30.521	30.526	30.531	30.536
011	Personalaufwendungen	-135.801,21	-91.182	-105.131	-106.182	-107.245	-108.317
012	Versorgungsaufwendungen	-17.207,03	-1.740	-4.128	-4.169	-4.211	-4.253
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-52,70	-60	-50	-50	-50	
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.781,28	-3.200	-6.050	-6.050	-6.050	-6.050
017	Ordentliche Aufwendungen	-154.842,22	-96.182	-115.359	-116.451	-117.556	-118.620
018	Ordentliches Ergebnis	-69.311,49	-65.945	-84.838	-85.925	-87.025	-88.084
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-69.311,49	-65.945	-84.838	-85.925	-87.025	-88.084
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-69.311,49	-65.945	-84.838	-85.925	-87.025	-88.084
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-20.870,84	-22.649	-24.731	-24.953	-25.177	-25.404
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-90.182,33	-88.594	-109.569	-110.878	-112.202	-113.488

60.02 Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) Jürgen Busch

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
60.02.01	Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen
60.02.02	Straßenunterhaltung / Bauhof

WIRKUNGSZIEL

Das Kreisstraßennetz leistet einen Beitrag zu einer leistungsfähigen Infrastruktur; der Substanzwert des Kreisstraßenvermögens bleibt erhalten.

LEISTUNGSZIELE

Bis zum Jahr 2023 erreichen die Straßenabschnitte eine durchschnittliche Qualitätsstufe von mindestens 2,8 im Substanzwert.

Bis zum Jahr 2023 erreichen Straßenabschnitte mit einem Bezug zu Gewerbe- oder Industriegebieten eine durchschnittliche Qualitätsstufe von mindestens 2,6 im Substanzwert.

Straßenbauwerke sind in einem guten Zustand (Note 2,2).

Der aktuelle vorhandene Durchschnittswert der Qualitätsstufen von 1,90 für Radwege wird erhalten.

Ausgangslage

Im Rahmen der regelmäßigen Befahrung der Kreisstraßen im Jahr 2016 wurde festgestellt, dass sich rund 44% der Kreisstraßen in einem schlechten oder sehr schlechten Zustand befinden. Dies stellt zwar eine Verbesserung im Vergleich zur Befahrung im Jahr 2013 dar, dennoch befinden sich derzeit rd. ein Fünftel der Straßenabschnitt in einem sehr schlechten Zustand und rund ein Viertel der Abschnitte in einem Zustand, der unterhalb des Warnwertes (3,5) liegt.

Um einen weiteren Substanzverlust zu vermeiden und das Infrastrukturvermögen zu erhalten, besteht daher dringender Handlungsbedarf.

Maßnahmen

Im Rahmen eines jährlich fortzuschreibenden Kreisstraßenbauprogramms werden über einen Zeitraum von zunächst fünf Jahren auf Grundlage der letzten Zustandserfassung der Kreisstraßen durchzuführende Baumaßnahmen jährlich priorisiert.

Das Kreisstraßenbauprogramm stellt die kurz- bis mittelfristig geplanten Maßnahmen vor, die erforderlich sind, um das Kreisstraßennetz und somit das Vermögen des Kreises Unna zu unterhalten und nachhaltig zu verbessern, ohne die Allgemeine Kreisumlage zusätzlich zu belasten. Dabei werden modifizierte Veranschlagungsgrundsätze angewandt, die es ermöglichen, vermehrt Investitionen zu tätigen und somit den Ergebnisplan zu entlasten.

Das Kreisstraßenbauprogramm 2018 – 2023 enthält insgesamt 54 Straßenbaumaßnahmen, die eine Länge von 54,48 km umfassen. Die Gesamtkosten betragen rd. 12,57 Mio. €. Unter Anwendung einer veränderten

Veranschlagungspraxis können rd. 8,58 Mio. € investiv finanziert werden. Rd. 4 Mio. € sind als laufende Aufwendungen des Ergebnisplanes anzusetzen.

Die jeweils jährlich geplanten Maßnahmen sowie die der Maßnahmenplanung zugrundeliegende Priorisierung und die Grundlagen der Finanzierung können dem Kreisstraßenbauprogramm entnommen werden.

Teilergebnisplan 60.02 Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.107.025,23	2.148.770	2.083.650	2.113.780	2.433.240	2.430.570
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.212,88	12.910	14.900	14.900	14.900	14.900
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.175,20	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	430.242,89	224.530	200.069	176.127	176.187	176.247
008	Aktiviert Eigenleistungen	386.556,00	508.000	353.430	305.580	127.380	127.380
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	2.941.212,20	2.900.210	2.658.549	2.616.887	2.758.207	2.755.597
011	Personalaufwendungen	-1.493.725,58	-1.632.996	-1.626.442	-1.642.706	-1.659.133	-1.675.723
012	Versorgungsaufwendungen	-42.410,13	-39.595	-46.375	-46.839	-47.308	-47.781
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.187.172,84	-3.367.390	-3.287.180	-1.591.680	-1.586.680	-1.591.680
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.353.262,78	-3.366.410	-3.355.990	-3.411.870	-3.920.380	-3.831.780
015	Transferaufwendungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-91.912,71	-96.110	-101.710	-51.710	-51.710	-51.710
017	Ordentliche Aufwendungen	-7.168.484,04	-8.503.501	-8.418.697	-6.745.805	-7.266.211	-7.199.674
018	Ordentliches Ergebnis	-4.227.271,84	-5.603.291	-5.760.148	-4.128.918	-4.508.004	-4.444.077
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.227.271,84	-5.603.291	-5.760.148	-4.128.918	-4.508.004	-4.444.077
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-4.227.271,84	-5.603.291	-5.760.148	-4.128.918	-4.508.004	-4.444.077
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-144.736,07	-176.750	-167.220	-168.857	-170.511	-172.182
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-4.372.007,91	-5.780.041	-5.927.368	-4.297.775	-4.678.515	-4.616.259

60.02.01 Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen			
Kreis Unna			
Verantwortliche Organisationseinheit		Unterhaltung, Neubau u. Erweiterung v. Verkehrsfl.	
Klassifizierung		A	
Auftragsgrundlage			
Beschluss politischer Gremien, Technische Regelwerke, StVO, RAS, VOB, BGB, StrWG Nw, FStrG, EKrG, WHG, LWG, LG, BImSchG, Verkehrslärmschutzrichtl.			
Beschreibung			
Bau von Radwegen an Kreisstraßen, Deckenerneuerungen, Umbauten von Kreisstraßen (Aus-oder Rückbau, Verbreiterungen), insbesondere auch Anlage von Kreisverkehrsplätzen. Erhaltungs-, Erneuerungs- und Reparaturmaßnahmen an Brücken und Durchlässen. Abschluss von Gestattungsverträgen, Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen, Stellungnahmen zu Bauanträgen. Erst. von Unterlagen, Plänen, Entwürfen f. d. Neubau, die Erweiterung u. Umgestaltung v. Verkehrsflächen als Grundlage f. d. Entscheidung v. Verwaltungsleitung u. politischen Gremien sowie Zuschussgebern.			
Allgemeine Ziele			
Trennung der Verkehrsarten zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer), insbesondere unter dem Aspekt der Schulwegsicherung im Rahmen des Radwegebaus. Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur, des Zustandes und der Befahrbarkeit der Kreisstraßen und Brücken.			
Zielgruppen			
alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner der Kreisstraßen Verwaltungsleitung, politische Gremien, Zuschussgeber, Versorgungsträger, Straßenanlieger, andere Ämter, Kommunen, BMV, BR			
Erläuterungen			
Dieses Produkt umfasst folgende Leistungen:			
- Planung, Vorbereitung der Ausschreibung, Bauüberwachung, Aufmaß, Abrechnung, Abnahme und - Überwachung der - Gewährleistung für den Radwege-, Straßen- und Brückenbau. - Brückenprüfungen und Durchlasskontrollen - Einräumen von Rechten Dritter im Bereich der Straße einschl. Nebenanlagen und der gesetzlichen Anbau-beschränkungszone (Genehmigung, Überwachung) - Umstufungen, Einziehungen einer öffentlichen Straße bei Änderung der Verkehrsbedeutung - Widmung neu gebauter Straßen - periodisch wiederkehrende oder auf besondere Anordnung oder aus besonderem Anlass durchzuführende - Arbeiten - Fachaufsicht (Erfüllung der Aufgaben, die den Gemeinden als Träger der Straßenbaulast nach den gesetzlichen Vorschriften obliegen, überwachen) - Passiver Lärmschutz im Rahmen der Lärmsanierung - fachliche Stellungnahmen für andere Fachbereiche (Kommunalaufsicht, Straßenverkehr, PM) - Beschaffung von Arbeitsmaterialien (Abrechnung) - Vermögensverwaltung (Abschreibungen) - Aufstellen des jährlichen Straßen- und Radwegebauprogramms - Erstellen von baureifen Entwurfsplänen und Unterlagen inkl. aller Vorarbeiten - Erstellen von Genehmigungsanträgen (z.B. Wasserrecht) - Erstellen von Planfeststellungsanträgen, verfahrenbegleitende Bearbeitung der Unterlagen - Erstellen von Zuschussanträgen gem. GVFG und Förderrichtlinien Stadtverkehr - Erstellen von landschaftspflegerischen Begleitplänen - Erstellen von Immissionsberechnungen (Schalltechnische Untersuchungen) - Straßenrechtliche Stellungnahmen zu Planverfahren Dritter - Grunderwerb für Straßen- und Radwegebaumaßnahmen in Zusammenarbeit mit Fachbereich 11.1 - Durchführung von Vermessungsarbeiten (örtliche Aufnahme) - Zeichnerische Darstellung der Vorhaben			
Leistungsumfang		Ergebnis VVJ	Planung VJ
Planstellen		5,40	6,28

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
------------------------------	----------------	--	---	---	-------------------	-------------------	--	--

Leitsätze

Der Kreis Unna investiert für die Menschen und die Wirtschaft in den Erhalt und den Ausbau eines leistungsfähigen Netzes von Kreisstraßen	setzt sich für die Ertüchtigung und Weiterentwicklung einer zukunftsfähigen und einwohnerfreundlichen Infrastruktur ein.	entwickelt den Öffentlichen Personennahverkehr unter der Zielsetzung „Mobilität für Jedermann“ kostengünstig und effizient weiter und strebt einen bedarfsgerechten, zukunftsweisenden und ressourcenschonenden Mix aus allen Verkehrsträgern an.
baut die digitale Infrastruktur und neue Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft als Teil der Daseinsvorsorge im digitalen Zeitalter aus.		

Strategischer Schwerpunkt

Bedarfsgerechter, wirtschaftlicher Erhalt der Kreisstraßen

Budget Bauen und Planen

(Schlüssel) Produkt:

60.02.01 Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 **Das Kreisstraßennetz leistet einen Beitrag zu einer leistungsfähigen Infrastruktur; der Substanzwert des Kreisstraßenvermögens bleibt erhalten.**

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

L1 **Bis zum Jahr 2023 erreichen die Straßenabschnitte eine durchschnittlichen Qualitätsstufe von mindestens 2,8 im Substanzwert.**

L2 **Bis zum Jahr 2023 erreichen die Straßenabschnitte mit einem Bezug zu Gewerbe- oder Industriegebieten eine durchschnittlichen Qualitätsstufe von mindestens 2,6 im Substanzwert.**

L3 **Straßenbauwerke sind in einem guten Zustand (Note 2,2).**

L4 **Der aktuell vorhandene Durchschnittswert der Qualitätsstufen von 1,90 für Radwege wird erhalten.**

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

M1 **Jährliche Fortschreibung eines Kreisstraßenbauprogramms**

M2 **Durchführung der im Kreisstraßenbauprogramm festgelegten Sanierungsmaßnahmen**

Kennzahlen						
Wie lässt sich die Zielerreichung messen?						
	2020 Ist	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Umgesetzte Maßnahmen						
K1 - Straßen	10	8	10	10	*1	*1
K2 - Straßen mit einem Bezug zu Gewerbe- oder Industriestandorten	6	4	2	2	*1	*1
K3 - Bauwerke	2	*	*	*	*1	*1
K4 - Radwege	*2	1	4	5	*1	*1
Erläuterungen						
* noch keine Festlegung von Planwerten erfolgt						
*1 Kreisstraßenbauprogramm zunächst bis zum Jahr 2023 festgeschrieben						
*2 Durchschnittswert der Qualitätsstufen bei Radwegen liegt erst seit Mitte 2020 vor						
	Substanzwert	Substanzwert	Substanzwert	Substanzwert	Substanzwert	Substanzwert
K5 Durchschnittswert der Qualitätsstufen Straßenabschnitte	2,78	2,77	2,68	2,63	*1	*1
K6 Durchschnittswert der Qualitätsstufen Straßenabschnitte mit einem Bezug zu Gewerbe- oder Industriestandorten	2,66	2,56	2,55	2,57	*1	*1
K7 Durchschnittswerte der Qualitätsstufen Straßenbauwerke	2,20	2,20	2,20	2,20	*1	*1
K8 Durchschnittswert der Qualitätsstufen für Radwege	*2	1,90	1,90	1,90	*1	*1
Erläuterungen						
Mathematisch berechnete Werte auf Grundlage der geplanten Maßnahmen und angenommenen Verbesserungen (erneute Zustandserfassung in 2019 - Ergebnisse werden 2020 vorliegen)						

Baumaßnahmenlisten 2022

Kreisstraßen

Priorität Nr.	Kreis-straße	Abs.	Ort	von NK	nach NK	Länge [m]	Breite (i.M.)	Fläche (ca.)	EP	Kosten (ca.)
						[m]	[m]	[m²]	€/m²	€
29	21	2	Schwerte	4511075	4511017	1020	8,15	8.313,00	59,00	490.467,00
32	31	1	Holzwickede	4511063	4511064	890	7,85	6.986,50	48,00	335.352,00
33	16	1	Bergkamen	4311044	4311050	1540	5,94	9.147,60	54,00	493.970,40
46	36	2	Unna-Lünern	4412056	4412039	700	5,50	3.850,00	54,00	207.900,00
34	11	1	Selm-Bork	4311013	4311023	1820	5,25	9.555,00	91,00	869.505,00
36+37	27	1	Holzw.-Opherdicke	4511070	4511071	1164	5,50	6.402,00	59,00	377.718,00
	27	2	Holzw.-Opherdicke	4511071	4511072	972	5,50	5.346,00	59,00	315.414,00
48	19	11	Werne	4311074	4411061	1535	8,50	13.047,50	95,00	3.500.000,00
49	8	19	Werne	4311061	4411062	787	8,50	6.689,50	95,00	1.945.000,00
	8.535.326,40									

Radwege

Priorität Nr.	Kreis-straße	Abs.	Ort	von NK	nach NK	Länge [m]	erforderliche Breite (i.M.)	Fläche (ca.)	EP	Kosten (ca.)
						[m]	[m]	[m²]	€/m²	€
3	K 08	13	Selm - Bork	4310055	4311059	1000	2,50	2.500,00	45,00	112.500,00
3.1	K 19	1	Selm	4310004	4311005	530	2,50	1.325,00	240,00	318.000,00
5	K 42	4	Bönen	4312100	4312070	1320	2,50	3.300,00	45,00	148.500,00
6	K 09	9	Kamen	4411079	4411081	1010	2,50	2.525,00	35,00	88.375,00
	667.375,00									

Teilergebnisplan 60.02.01 Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.107.025,23	2.148.770	2.083.650	2.113.780	2.433.240	2.430.570
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.212,88	12.910	14.900	14.900	14.900	14.900
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	301.306,00	196.750	190.322	166.367	166.413	166.459
008	Aktiviert Eigenleistungen	386.556,00	508.000	353.430	305.580	127.380	127.380
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	2.810.100,11	2.871.430	2.647.302	2.605.627	2.746.933	2.744.309
011	Personalaufwendungen	-423.009,87	-445.948	-503.071	-508.102	-513.183	-518.315
012	Versorgungsaufwendungen	-36.260,53	-33.865	-35.714	-36.071	-36.432	-36.796
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.596.971,40	-2.453.790	-2.508.580	-813.080	-808.080	-813.080
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.110.573,14	-3.115.850	-3.106.080	-3.175.990	-3.705.830	-3.648.300
015	Transferaufwendungen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.205,88	-66.910	-81.500	-31.500	-31.500	-31.500
017	Ordentliche Aufwendungen	-5.212.020,82	-6.117.363	-6.235.945	-4.565.743	-5.096.025	-5.048.991
018	Ordentliches Ergebnis	-2.401.920,71	-3.245.933	-3.588.643	-1.960.116	-2.349.092	-2.304.682
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.401.920,71	-3.245.933	-3.588.643	-1.960.116	-2.349.092	-2.304.682
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-2.401.920,71	-3.245.933	-3.588.643	-1.960.116	-2.349.092	-2.304.682
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-25.061,98	-30.232	-28.186	-28.450	-28.717	-28.987
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-2.426.982,69	-3.276.165	-3.616.829	-1.988.566	-2.377.809	-2.333.669

Erläuterungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

Fahrbahnerneuerung auf Kreisstraßen (1.102.000 €/ VJ: 1.388.100 €)

494.000 € K16 Bergkamen

248.000 € K36 Unna-Lünern

190.000 € K16 Bergkamen

170.000 € K9 Bergkamen

Fahrbahnerneuerungen auf Radwegen (88.500 €/ VJ: 77.400 €)

88.500 € K9 Kamen

Brücken und Durchlässe (445.000 €/ VJ: 195.000 €)

95.000 € Unterhaltungsaufwendungen an allen Brückenbauwerken

110.000 € Brücke über d. Lippe K04 Werne

120.000 € Straßenbrücke über d. Seseke K09 Kamen

120.000 € Radwegebrücke Holz über d. Seseke, K09 Kamen

Für die Aufstellung eines Gewässerkatasters werden 55.000 € sowie 690.000 € für Entwässerungsgebühren für Kreisstraßen an kreisangehörigen Städten und Gemeinden benötigt. Darüber hinaus beteiligt sich der Kreis Unna mit 160.000 € an einer Baumaßnahme von Straßen NRW (Umbau der Kreuzung mit Lichtzeichenanlage an der B1 / K28 in Unna).

60.02.02 Straßenunterhaltung / Bauhof			
Kreis Unna			
Verantwortliche Organisationseinheit		Unterhaltung, Neubau u. Erweiterung v. Verkehrsfl.	
Klassifizierung		B	
Auftragsgrundlage			
FStrG, StrWG NW, LG, StrReinG, StVO			
Beschreibung			
Alle zur Erhaltung der Verkehrssicherheit und zur Substanzerhaltung notwendigen Arbeiten an allen Straßenbestandteilen und dem Straßenzubehör			
Allgemeine Ziele			
Erhaltung der Verkehrssicherheit, Substanzerhaltung der Kreisstraßen			
Zielgruppen			
Straßenbenutzer, Straßenanlieger			
Erläuterungen			
- bauliche Sofortmaßnahmen - Freischneiden von Sichtfeldern und Lichtraumprofil - Straßenkontrolle - Brückenkontrolle, Brückenunterhaltung, Instandsetzung und Sanierung - Baumkontrolle - Streu- und Räumdienst - Unterhaltung des Straßenzubehörs und der Bepflanzung inkl. Abwicklung von Schadensfällen - Periodisch wiederkehrende oder auf besondere Anordnung oder aus besonderem Anlass durchzuführende Arbeiten (Oberflächenbehandlungen, Grabenräumarbeiten, Gras-, Strauch- und Baumschnitt)			
Leistungsumfang		Ergebnis VVJ	Planung VJ
Planstellen		20,92	20,73

Teilergebnisplan 60.02.02 Straßenunterhaltung / Bauhof

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.175,20	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	128.936,89	27.780	9.747	9.760	9.774	9.788
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	131.112,09	28.780	11.247	11.260	11.274	11.288
011	Personalaufwendungen	-1.070.715,71	-1.187.048	-1.123.371	-1.134.604	-1.145.950	-1.157.408
012	Versorgungsaufwendungen	-6.149,60	-5.730	-10.661	-10.768	-10.876	-10.985
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-590.201,44	-913.600	-778.600	-778.600	-778.600	-778.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-242.689,64	-250.560	-249.910	-235.880	-214.550	-183.480
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-46.706,83	-29.200	-20.210	-20.210	-20.210	-20.210
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.956.463,22	-2.386.138	-2.182.752	-2.180.062	-2.170.186	-2.150.683
018	Ordentliches Ergebnis	-1.825.351,13	-2.357.358	-2.171.505	-2.168.802	-2.158.912	-2.139.395
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.825.351,13	-2.357.358	-2.171.505	-2.168.802	-2.158.912	-2.139.395
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-1.825.351,13	-2.357.358	-2.171.505	-2.168.802	-2.158.912	-2.139.395
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-119.674,09	-146.518	-139.034	-140.407	-141.794	-143.195
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-1.945.025,22	-2.503.876	-2.310.539	-2.309.209	-2.300.706	-2.282.590

Erläuterungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens ist ein Gesamtbetrag i. H. v. 611.000 € geplant, der sich wie folgt zusammensetzt:

- 70.000 € Straßenunterhaltung
- 75.000 € Bankettabtrag mit Entsorgung
- 45.000 € Fahrbahnmarkierung
- 30.000 € Geräteanmietung
- 30.000 € Grünpflege, Straßenreinigung
- 20.000 € Material (Split, Compomac)
- 35.000 € Straßenentwässerung
- 30.000 € Leiteinrichtungen, Verkehrszeichen
- 75.000 € Signalanlagen (allgemein)
- 15.000 € Straßenbäume
- 50.000 € Winterdienst
- 60.000 € Entsorgung (Sonstiges)
- 30.000 € Schädlingsbekämpfung Eichenprozessionsspinner
- 16.000 € Pflege Lärmschutzwälle
- 30.000 € Erneuerung Schutzplanken

Darüber hinaus zählen zu den benötigten Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 165.000 €:

- 135.000 € Haltung von Fahrzeugen, Betriebsstoffe
- 30.000 € Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens

Teilergebnisplan 60.02.02 Straßenunterhaltung / Bauhof

Kreis Unna

Somit ergibt sich hier ein Gesamtbetrag i. H. v. 776.000 € (VJ: 901.000 €).

60.03 Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) Stork, Corinna

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
60.03.01	Bauunterhaltungsmaßnahmen
60.03.02	Neubau, Umbau, Erweiterung

Teilergebnisplan 60.03 Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.929,11	2.333	1.338	1.352	1.366	1.380
008	Aktivierete Eigenleistungen	782.439,00	1.453.000	902.880	39.270		
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	785.368,11	1.455.333	904.218	40.622	1.366	1.380
011	Personalaufwendungen	-584.542,35	-644.281	-650.596	-657.103	-663.673	-670.309
012	Versorgungsaufwendungen	-16.344,81	-17.144	-10.586	-10.692	-10.798	-10.906
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.857,51		-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-5.554,55	-5.600	-5.540	-3.900	-1.070	-180
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.636,31	-15.800	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-615.935,53	-682.825	-690.322	-695.295	-699.141	-704.995
018	Ordentliches Ergebnis	169.432,58	772.508	213.896	-654.673	-697.775	-703.615
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	169.432,58	772.508	213.896	-654.673	-697.775	-703.615
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	169.432,58	772.508	213.896	-654.673	-697.775	-703.615
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-34.549,68	-43.845	-36.289	-36.615	-36.945	-37.278
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	134.882,90	728.663	177.607	-691.288	-734.720	-740.893

60.03.01 Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden

Klassifizierung C

Auftragsgrundlage

Beschlüsse politischer Gremien; GVV, TVV und sonst. Richtlinien

Beschreibung

Unterhaltung und Instandsetzung von Hochbauten und Außenanlagen

Allgemeine Ziele

Erhalt der Gebrauchsfähigkeit, Substanzerhaltung und Pflege

Zielgruppen

Fachbereiche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, Nutzer der Gebäude und Einrichtungen

Erläuterungen

Die für das Haushaltsjahr 2022 geplanten Bauunterhaltungsmaßnahmen sind in der Anlage zur Produktgruppe aufgelistet.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,55	4,25	4,32

Teilergebnisplan 60.03.01 Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	291,85	259	669	676	683	690
008	Aktiviert Eigenleistungen	782.439,00					
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	782.730,85	259	669	676	683	690
011	Personalaufwendungen	-266.332,59	-290.947	-249.005	-251.496	-254.010	-256.550
012	Versorgungsaufwendungen	-1.628,55	-1.905	-5.293	-5.346	-5.399	-5.453
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.857,51					
014	Bilanzielle Abschreibungen	-5.449,12	-5.490	-5.440	-3.800	-970	-180
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.427,16	-12.500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-280.694,93	-310.842	-274.738	-275.642	-275.379	-277.183
018	Ordentliches Ergebnis	502.035,92	-310.583	-274.069	-274.966	-274.696	-276.493
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	502.035,92	-310.583	-274.069	-274.966	-274.696	-276.493
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	502.035,92	-310.583	-274.069	-274.966	-274.696	-276.493
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-14.426,84	-21.135	-17.099	-17.249	-17.401	-17.554
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	487.609,08	-331.718	-291.168	-292.215	-292.097	-294.047

60.03.02 Neubau, Umbau, Erweiterung				
Kreis Unna				
Verantwortliche Organisationseinheit		Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden		
Klassifizierung		C		
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse politischer Gremien; HOAI, GVV, TVV, VOB und sonst. Richtlinien				
Beschreibung				
Planung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen (HOAI-Leistungsphasen 1 bis 9)				
Allgemeine Ziele				
Errichtung und Änderung von Gebäuden und Liegenschaften zur Nutzung durch Fachbereiche und Institutionen des Kreises Unna				
Zielgruppen				
Fachbereiche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, Nutzer der Gebäude und Einrichtungen				
Erläuterungen				
Die für das Haushaltsjahr 2022 geplanten Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen sind in der Anlage zur Produktgruppe aufgelistet.				
Leistungsumfang		Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen		4,75	5,20	5,77

Teilergebnisplan 60.03.02 Neubau, Umbau, Erweiterung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.637,26	2.074	669	676	683	690
008	Aktiviert Eigenleistungen		1.453.000	902.880	39.270		
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	2.637,26	1.455.074	903.549	39.946	683	690
011	Personalaufwendungen	-318.209,76	-353.334	-401.591	-405.607	-409.663	-413.759
012	Versorgungsaufwendungen	-14.716,26	-15.239	-5.293	-5.346	-5.399	-5.453
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-105,43	-110	-100	-100	-100	
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.209,15	-3.300	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-335.240,60	-371.983	-415.584	-419.653	-423.762	-427.812
018	Ordentliches Ergebnis	-332.603,34	1.083.091	487.965	-379.707	-423.079	-427.122
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-332.603,34	1.083.091	487.965	-379.707	-423.079	-427.122
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-332.603,34	1.083.091	487.965	-379.707	-423.079	-427.122
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-20.122,84	-22.710	-19.190	-19.366	-19.544	-19.724
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-352.726,18	1.060.381	468.775	-399.073	-442.623	-446.846

Zusammenstellung Haushaltsansatz Bauunterhaltung 2022

Dienstgebäude	2021	2022
Stabsstelle Kultur und Tourismus		
Schloß Cappenberg	0 €	5.000 €
Haus Opherdicke	130.000 €	170.000 €
Gesamt	130.000 €	175.000 €
Fachdienst 11		
Dienstgebäude Kreishäuser Unna und Lünen	88.500 €	78.500 €
Dienstgebäude Platanenallee 16 und HansasträÙe 4	26.000 €	15.000 €
Dienstgebäude KPB Unna und Parkstr. 40b	31.000 €	30.500 €
Dienstgebäude FB 62	10.000 €	2.000 €
Dienstgebäude Edisonstr. 1a	0 €	1.000 €
Bistro und Dienstgebäude Gästehaus, Haus Opherdicke	9.500 €	13.500 €
Weiterbildungskolleg Bildungscampus	0 €	10.000 €
Wohnhaus am Tierheim	5.000 €	3.000 €
Gesamt	170.000 €	153.500 €
Fachbereich 32		
Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	41.000 €	37.000 €
Feuerwehrservice-Zentrum	33.000 €	29.000 €
Gesamt	74.000 €	66.000 €
Fachbereich 40		
Berufskollegs	490.500 €	631.500 €
Kreissporthallen	79.000 €	50.000 €
Förderschulen	369.000 €	392.000 €
Gesamt	938.500 €	1.073.500 €
Fachbereich 50		
Pflegestützpunkt Kamen KI Bergkamen	13.500 €	5.500 €
Fachbereich 51		
Jugendzentren	88.000 €	87.500 €
Bürgerbüro Fröndenberg	500 €	500 €
Familienbüros Bönen, Fröndenberg, Holzwickede	6.000 €	3.000 €
ASD Bönen, Fröndenberg, Holzwickede	19.500 €	9.000 €
Gesamt	114.000 €	100.000 €
Fachbereich 53		
Nebenstellen GA Bergkamen und Schwerte	4.500 €	5.000 €
Gesundheitshaus Lünen und Unna	62.000 €	53.000 €
Tierheim	61.500 €	28.500 €
Gesamt	128.000 €	86.500 €
Fachbereich 60		
Bauhof und Leitstelle	60.000 €	60.000 €
Fachbereich 69		
Ökologiestation	45.000 €	50.000 €
Sonderbauten/ Maßnahmen		
Inklusion	5.000 €	2.000 €
Gesamtsumme der Hochbaumaßnahmen (Bauunterhaltung)	1.678.000 €	1.772.000 €

Auszahlungen für Investitionen

FB	Bezeichnung	Planung 2022
01	Zentrale Verwaltung	
	Neubau eines Weiterbildungskollegs (WBK) im Bildungscampus Unna	340.000,00 €
	Umbau Schafstall	190.000,00 €
40	Schulen und Bildung	
	Neubau Förderzentrum Unna im Bildungscampus Unna	2.150.000,00 €
	Sanierung Kreissporthalle I	1.000.000,00 €
	Schwimmbad Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	1.000.000,00 €
	Bau zusätzlicher Klassenräume für die Berufskollegs im Bildungscampus Unna	250.000,00 €
	Sanierung / Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede	1.000.000,00 €
	Sanierung des Schulhofes an den Kreissporthallen, MBK und HBU	500.000,00 €
	Einbau Fahrstühle MBK	120.000,00 €
	Umbau ehem. Öltankraum zu Musik-Proberaum am Fr.-v.-Stein BK, Werne	100.000,00 €
	Umbau eines Kellerraumes zu Büroraum am Märkischen Berufskolleg	100.000,00 €
69	Mobilität, Natur und Umwelt	
	Umbau Ökologische Station	1.200.000,00 €
Gesamtaufwand für Investitionen:		7.950.000,00 €

60.04 Planung und Wohnungswesen

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) Sabine Leiß

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer Produktbezeichnung

60.04.01 Verwaltung u. Vergaben v. Lieferungen u. Leistungen (ausl. zum 31.12.2021)

60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte

WIRKUNGSZIEL

Die Akteure am Wohnungsmarkt verfügen über aktuelle und relevante Daten zu demografischen, gesellschaftlichen und baulichen Entwicklungen und den daraus erwachsenden Anforderungen an den Wohnungsbedarf.

LEISTUNGSZIEL

Bis zum Jahr 2020 wird ein Datenmonitoring zur Wohnungsmarktbeobachtung entwickelt (Kompass Wohnungsmarkt) und kontinuierlich fortgeschrieben.

Maßnahmen

Um einen Überblick über den Status quo der Situation auf dem Wohnungsmarkt und sich daraus ergebende Handlungsbedarfe zu erhalten, wird das Datenmonitoring „Kompass Wohnungsmarkt“ auf Kreisebene entwickelt. Dieses langfristig nutzbare Datenmonitoring soll Informationen zu einzelnen Fragestellungen und deren Einschätzung sowohl für die eigene Nutzung als auch zur Nutzung durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden und weitere Wohnungsmarktakeure zur Verfügung stellen.

Folgende Themenbereiche werden dabei betrachtet:

- Nachfrage und Bevölkerungsentwicklung
- Preisentwicklung von Wohnraum
- Angebot und Wohnungsbestandsentwicklung
- Besondere Merkmale des Wohnungsbestandes

Darüber hinaus wird weiterhin der interdisziplinäre Erfahrungs- und Informationsaustausch mit Städten, Gemeinden, Wohnungsunternehmen sowie Projektträgern fortgesetzt.

Hier bestehen auch Verbindungen zur Regionalplanungskonferenz sowie weiteren Projekten (z. B. Wohnprojektetag, Gutes Wohnen für Familien) im Produkt „Sozialplanung und Demografie -01.11.03“.

WIRKUNGSZIELE

Für Menschen mit geringen bis mittleren Einkommen steht ausreichend angemessener Wohnraum bereit.

Für die verschiedenen Bevölkerungsgruppen stehen ausreichend attraktive, innovative Wohnformen bereit.

LEISTUNGSZIELE

Jährlich werden für die Neuschaffung von preiswerten, barrierefreien Mietwohnungen durch Neubau oder bauliche Maßnahmen im Bestand aus dem Fördermittelkontingent des Landes mindestens 5 Mio. Euro abgerufen.

Jährlich werden 10 Maßnahmen zum Neu- oder Umbau von Wohnungen gefördert.

Jährlich werden zur Förderung der Neubaus, Umbaus oder Erwerbs von privaten Eigenheimen für Familien mit geringem Einkommen mindestens 200 TEuro aus dem Fördermittelkontingent des Landes abgerufen.

Maßnahmen

Um weiterhin den Erhalt und die Schaffung angemessenen Wohnraums zu gewährleisten, berät der Fachbereich Bauträger und private Bauwillige hinsichtlich der Fördermöglichkeiten. Durch ein aktiveres Herantreten an die Zielgruppen sollen die Fördermöglichkeiten offensiver beworben werden. Hierzu zählt z. B. auch die Präsenz auf Baumessen im Kreis Unna.

Gemeinsam mit der Stabsstelle Planung und Mobilität sollen darüber hinaus Vereinbarungen mit den kreisangehörigen Kommunen zur Eigenentwicklung von wohnungspolitischen Handlungskonzepten getroffen werden.

Die Fördermöglichkeiten beschränken sich jedoch auf das vom Land zur Verfügung gestellte Förderkontingent.

Teilergebnisplan 60.04 Planung und Wohnungswesen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.765,50	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.905,20	3.500	2.500	2.500	2.500	2.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	9.033,00	7.037	15.295	15.448	15.603	15.760
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	111.703,70	40.537	42.795	42.948	43.103	43.260
011	Personalaufwendungen	-591.167,26	-629.148	-786.658	-794.524	-802.469	-810.495
012	Versorgungsaufwendungen	-50.405,18	-51.693	-121.067	-122.278	-123.501	-124.736
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.588,46	-6.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.188,19	-2.230	-2.810	-2.810	-2.810	-130
015	Transferaufwendungen			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.669,53	-23.350	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100
017	Ordentliche Aufwendungen	-652.018,62	-712.421	-991.135	-1.000.212	-1.009.380	-1.015.961
018	Ordentliches Ergebnis	-540.314,92	-671.884	-948.340	-957.264	-966.277	-972.701
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-540.314,92	-671.884	-948.340	-957.264	-966.277	-972.701
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-540.314,92	-671.884	-948.340	-957.264	-966.277	-972.701
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-42.783,41	-52.813	-92.314	-93.086	-93.868	-94.658
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-583.098,33	-724.697	-1.040.654	-1.050.350	-1.060.145	-1.067.359

60.04.01 Verwaltung und Vergaben von Lieferungen u. Leistungen (ausl. zum 31.12.2021)

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Planung und Wohnungswesen

Klassifizierung B

Auftragsgrundlage

GWB, VOB, VOL, VOF, HOAI

Beschreibung

Vergabe von Lieferungen und Leistungen einschl. Bauleistungen von der Ausschreibung bis zur Auftragsvergabe und haushaltsmäßigen Abwicklung

Allgemeine Ziele

Optimale Auftragsvergabe unter Beachtung der Vergabebestimmungen, Gewährleistung eines freien Wettbewerbs

Zielgruppen

Händler, Hersteller, Handwerker, Architekten und Ingenieure, Mitglieder der Ausschüsse und des Kreistages

Erläuterungen

- Zentrale Vergabestelle für Bauleistungen (für alle Fachbereiche)
- Abschluss von Verträgen mit Architekten und Fachingenieuren einschl. Honorarermittlung und -abrechnung.
- Vorbereitung und Durchführung der Beschlüsse des Bau- und Kreisausschusses entsprechend der Dienstanweisung zur VOL, VOB und VOF.
- Abwicklung aller Haushalts- und Rechnungsangelegenheiten

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,22	3,22	3,22

Teilergebnisplan 60.04.01 Verwaltung und Vergaben von Lieferungen u. Leistungen (ausl. zum 31.12.2021)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	690,46	519				
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	690,46	519				
011	Personalaufwendungen	-232.058,59	-243.152				
012	Versorgungsaufwendungen	-3.852,85	-3.810				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.223,56	-3.500				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.191,91	-1.210				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.733,56	-17.100				
017	Ordentliche Aufwendungen	-243.060,47	-268.772				
018	Ordentliches Ergebnis	-242.370,01	-268.253				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-242.370,01	-268.253				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-242.370,01	-268.253				
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-19.022,73	-25.214				
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-261.392,74	-293.467				

60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Planung und Wohnungswesen

Klassifizierung B

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnraumförderungsprogramm NRW, Wohnraumförderungsbestimmungen NRW, Wohnheimbestimmungen, Richtlinie Bestandsinvestitionen, Einkommensermittlungserlass NRW, Wohnraumnutzungsbestimmungen NRW, § 59 Kreisordnung NRW, Landeshaushaltsordnung NRW, Modernisierungsrichtlinie NRW, etc. für Altfälle teilweise noch Wohnraumförderungsgesetz (Bund), Wohnungsbauförderungsgesetz NRW, Wohnungsbindungsgesetz, Neubaumietenverordnung

Beschreibung

Prüfung der Fördermöglichkeiten von Bau- und Modernisierungsvorhaben (objektbezogen) bzw. von Antragstellern (personenbezogen) im Rahmen einer Beratung vor Antragstellung:

- Förderung der Errichtung oder des Kaufs oder der Modernisierung von Familienheimen u. Eigentumswohnungen (auch gebrauchter Immobilien) sowie zur Finanzierung von Schwerbehindertenmaßnahmen im Rahmen von RL-Mod und der Errichtung von Wohnheimen
- Beratung von Architekten und anderen bautechnischen Fachleuten bei fachlichen Anfragen.
- Förderung der Neuschaffung von Mietwohnungen und Miet-Einfamilienhäusern durch Neubau oder bauliche Maßnahmen im Bestand; Förderung investiver Maßnahmen im Bestand;
- Zustimmung zu Wertverbesserungen in öffentlich geförderten Mietwohnungen, Berechnung des möglichen Mietzuschlags;
- Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen und Ausnahmen von der Belegung durch Freistellungen, Festsetzen von Ausgleichszahlungen bei einer Freistellung, Verfolgung von Verstößen bei Belegung und Nutzung;
- Bestätigung Ende der Eigenschaft "öffentlich gefördert", Auslauf von Bindungen, Statistik;
- Erteilen von Bescheinigungen für Zinsvergünstigungen;
- Erteilung von Hinweisen, Empfehlungen, Verfügungen und Weisungen an Ortsbehörden
- Technische Unterstützung der Wohnberatungsstelle

Dienstleistungen für die Sachgebiete 60.2 und 60.3 im Bereich Vertragsmanagement und haushaltsmäßige Abwicklung der Bauprojekte sowie für 60.2 im Bereich Fördermittel.

Allgemeine Ziele

- Informationsservice gegenüber Bauwilligen (nachfrageorientiert); umfassende Information über die Förderbestimmungen und Fördermöglichkeiten;
- Förderung der Bildung von selbstgenutztem Wohneigentum mit angemessener Belastung; öffentliche Wohnraumförderung für Haushalte, die die Einkommensgrenze nach § 13 WFNG NRW einhalten (berechtigter Personenkreis)
- Anpassung des Wohnungsbestandes insbesondere an die Anforderungen einer älter werdenden Gesellschaft;
- Erhöhung des Gebrauchswerts des Wohnraums, dauerhafte Verbesserung der allgemeinen Mietverhältnisse, Sicherstellung des Erhalts und der Zweckbestimmung geförderter Wohnungen, Sicherung tragbarer Mieten;
- Vermeidung und ggfls. Verfolgung von Verstößen gegen die Kostenmiete, in der Wohnungsbelegung, bei baulichen Mängeln und bei Zweckentfremdung, Vermeidung von Fehlbelegungen und Leerstand;
- Gewährleistung von Rechtsstaatlichkeit, Wirksamkeit und Einheitlichkeit des Verwaltungshandelns;
- Schaffung barrierefreien Wohnraums für alte, kranke, pflegebedürftige oder behinderte Menschen, um ihnen einen möglichst langen Verbleib in häuslicher Umgebung zu ermöglichen und eine Heimunterbringung möglichst zu vermeiden, Wohnheimförderung.

Im Bereich der Dienstleistungen für 60.2 und 60.3

- Einhaltung der Haushaltsansätze durch Mittelreservierungen u.a..
- Unterstützung der Sachgebiete 60.2 und 60.3 bei der Durchsetzung der Verträge gegenüber Bauunternehmen u.a..
- Fertigen von Verwendungsnachweisen für 60.2.

Zielgruppen

Bau- oder kaufwillige Haushalte, private Eigentümer von Eigenheimen und Mietwohnungen sowie deren Bewohner, Wohnungsbaugesellschaften, Bauträger, Immobilienbesitzer, Wohnberatungsstellen;
Haushalte mit mindestens einem Kind und / oder schwerbehinderten Angehörigen, deren Einkommen bestimmte Einkommensgrenzen nicht übersteigt;
Einkommensschwache Haushalte, ältere, pflegebedürftige, behinderte Menschen, kinderreiche Haushalte, Wohnungssuchende;
Sachgebiete 60.2 und 60.3

Erläuterungen

Finanzielle Förderung:

Hauptziele des Wohnraumförderungsprogramms des Landes NRW sind u.a.:

- Versorgung von Haushalten mit geringem Einkommen mit preiswertem Wohnraum
- generationengerechter (demografiefester), insbesondere barrierefreier, Wohnungsumbau
- Klimaschutz / energetische Sanierung des Wohnungsbestandes

60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

Kreis Unna

- investive Bestandsförderung
- Teilhabe für Alle - Wohnraum für Menschen mit Behinderungen
- experimenteller Wohnungsbau, z.B. Mehrgenerationenprojekte, Quartierskonzepte
- Bereitstellung zusätzlicher Mittel für Objekte, die aus kommunalen Handlungskonzepten entwickelt wurden, z.B. für Maßnahmen der Quartiersentwicklung oder des Stadtumbaus bei hochverdichteten sozialen Wohnbeständen der 60er und 70er Jahre.

Für die Umsetzung des Wohnraumförderungsprogramms sind hauptsächlich die Wohnraumförderungsbestimmungen (WFB) anzuwenden. Hier werden folgende Bereiche abgewickelt:

- Förderung der Neuschaffung von Mietwohnungen durch Neubau oder bauliche Maßnahmen im Bestand
- Förderung des selbst genutzten Wohnraums
- Darlehen für Schwerbehinderte
- Förderung von Pflegewohnplätzen / Gruppenwohnungen
- Darlehen für die Aufbereitung von Brachflächen und für Wohnungswirtschaftliche Maßnahmen des Stadtumbaus in hochverdichteten Wohnsiedlungen
- Förderung von Wohnheimen
- Sanierungskonzepte im Rahmen der Mod RL

Darüber hinaus soll ein investives Bestandsförderungsprogramm u.a. zur energetischen Verbesserung des Wohnraums sowie zur Reduzierung von Barrieren im Wohnungsbestand insbesondere für ältere und pflegebedürftige Menschen beitragen, damit diese langfristig in ihren Wohnungen und ihrem Wohnquartier wohnen bleiben und ggfl. ambulant gepflegt werden können.

Die Schwerpunkte sind

- bauliche Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Wohnungsbestand
- bauliche Anpassung und Modernisierung in bestehenden Dauerpflegeeinrichtungen
- Wohnungswirtschaftliche Maßnahmen des Stadtumbaus bei hochverdichteten Sozialwohnungsbaubeständen der 1960er und 1970er Jahre in Verbindung mit integrierten Bewirtschaftungskonzepten
- denkmalgerechte Erneuerung von selbst genutztem Wohnraum in Werks- und Genossenschaftssiedlungen und in historischen Stadt- und Ortskernen sowie in Stadterneuerungsgebieten
- bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz im Wohnungsbestand und in bestehenden vollstationären Dauerpflegeeinrichtungen

Gefördert wird aus dem jährlich vom Land zugewiesenen Mittelkontingent sowie aus zusätzlich bereitstehenden anzufordernden Sondermitteln. Es werden ausschließlich Darlehen bewilligt. Die Fördermittel für Mietwohnungen werden den Bewilligungsbehörden budgetiert zugewiesen. Die Höhe des jeweiligen Budgets richtet sich nach der vom Ministerium aufgrund von Gutachten vorgenommenen Zuordnung aller Kommunen zu einem bestimmten Bedarfsniveau. Seit Inkrafttreten des Wohnraumförderungsprogramms 2009 soll sich die Förderung des Neubaus von Mietwohnungen auf Kommunen mit einem hohen oder überdurchschnittlichen Bedarfsniveau auf dem Mietwohnungsmarkt konzentrieren. Das trifft derzeit nur auf Bergkamen zu. In den übrigen Kommunen ist eine Förderung in begründeten Fällen möglich, z.B. bei der Umsetzung von Wohnkonzepten für Senioren oder Menschen mit Behinderungen. Die Nachfrage nach Mitteln für den Mietwohnungsbau ist seit Jahren deutlich höher als das zur Verfügung gestellte Budget. Seit 2011 werden die Fördermittel im Bereich der Eigenheimförderung budgetiert zugewiesen. Ab 2013 beschränkt sich auch hier die Förderung des Neubaus/Ersterwerbs auf Kommunen mit hohem oder überdurchschnittlichem Bedarfsniveau. Das trifft derzeit auf Lünen und Unna zu. In allen anderen Kommunen ist eine Förderung nur in besonderen Härtefällen und in Abstimmung mit dem Ministerium möglich. Für den Erwerb vorhandenen Wohnraums gilt diese Einschränkung nicht.

Die Antragsunterlagen werden in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht überprüft. Nach Bewilligung sind Rohbau, abschließende Fertigstellung bzw. Bezugsfertigkeit sowie Bauausführung vom Außendienst zu kontrollieren und zu bestätigen. Danach erfolgt die Auszahlung der einzelnen Darlehensraten durch die NRW-Bank. Der Kreis ist zuständig für alle Kommunen des Kreises.

Wohnungsbindung / Kontrolle

Alle öffentlich geförderten Wohnungen in den Kommunen Bönen, Holzwickede und Fröndenberg sind zu erfassen und daraufhin zu überprüfen, ob die Vorgaben der gesetzlichen Bestimmungen, der Förderzusage und ggf. des Darlehensvertrages eingehalten werden. Da der Kreis entsprechend der Landesvorgabe mindestens 10 % des Wohnungsbestandes im Rahmen des Außendienstes kontrolliert, erhält er die volle Kostenpauschale von der NRW-Bank.

In diesem Bereich fallen folgende Tätigkeiten an:

- Bestands- und Besatzungskontrolle aller geförderten und noch in der Bindung befindlichen Wohnungen (auch Eigenheime) mittels ADV und Außendienst
- Erteilung/Versagung von Wohnberechtigungsscheinen
- Kontrolle der Einhaltung der Belegungs- und Mietpreisbindungen
- Entscheidung über Anträge auf Freistellung für Wohnungen von bestimmten Bindungen, Festsetzung der Ausgleichszahlungen für Freistellungen
- Maßnahmen bei Verstößen gegen gesetzliche Bestimmungen (Festsetzung von Geldleistungen oder Geldbußen)
- Auskünfte an Finanzämter, Eigentümer, Käufer, Mieter, Eigentümer- oder Mieterverbände, Rechtsanwälte, Hausverwaltungen, Makler über das Bestehen oder Auslaufen von Bindungen und/oder Nachwirkungsfristen
- Berichte an die NRW-Bank über gravierende Baumängel oder nicht bestimmungsgemäße Nutzung eines Förderobjekts

Wertverbesserungen

Wenn in öffentlich geförderten Mietobjekten bauliche Maßnahmen durchgeführt werden, die z.B. den Wärmeschutz wesent-

60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

Kreis Unna

lich verbessern und nachhaltige Einsparungen von Heizenergie mit sich bringen, kann das auf Antrag als sogenannte Wertverbesserung anerkannt und unter gesetzlich genau festgelegten Bedingungen eine Mieterhöhung genehmigt werden. Dies erfordert eine umfangreiche technische Prüfung und einen zweimaligen Außendienst. Der Kreis ist für alle kreisangehörigen Kommunen zuständig. Die Fallzahlen hängen davon ab, ob nur Eigentümer von Eigenheimen mit einzelnen Einliegerwohnungen Anträge stellen oder Wohnungsbaugesellschaften mit großen Mietwohnungsbeständen.

Zinsvergünstigungen

Die öffentlichen Darlehen werden nach Ablauf von fünf Jahren unter bestimmten Voraussetzungen verzinst. Bei Eigentumsmaßnahmen wird das Haushaltseinkommen z. B. alle fünf Jahre überprüft. Wenn es inzwischen deutlich höher ist als zum Zeitpunkt der Förderung, werden die Zinsen angehoben. Die Darlehnsnehmer können aber Zinssenkungsanträge stellen. Es muss dann eine umfangreiche Einkommensprüfung durchgeführt werden. Im Bereich der Kommunen Bönen, Fröndenberg und Holzwickede ist der Kreis Unna für die Bearbeitung zuständig.

Wohnberatung

Ziel der Wohnberatung ist es, ältere, pflegebedürftige oder behinderte Menschen dabei zu unterstützen, ihre Wohnungen durch bauliche Umbaumaßnahmen barrierearm/barrierefrei zu gestalten, um so eine Heimunterbringung möglichst zu vermeiden und ihnen stattdessen eine weitgehend selbständige Haushaltsführung in ihrem vertrauten Wohnumfeld zu ermöglichen. Die drei Wohnberatungsstellen im Kreisgebiet erhalten dabei technische Unterstützung von einem Techniker aus dem Bereich Wohnungswesen.

Im Bereich der Dienstleistung für die Sachgebiete 60.2 und 60.3 werden u.a. folgende Tätigkeiten durchgeführt

- Erarbeitung von Verträgen mit Architekten und Fachingenieuren einschließl. Honorarermittlung und -abrechnung
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Beschlüsse der betreffenden politischen Gremien
- Abwicklung aller Haushalts- und Rechnungsangelegenheiten
- Fertigen von Verwendungs- und Schlussverwendungsnachweisen für das Sachgebiet 60.2

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	5,03	4,28	7,26

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
------------------------------	----------------	--	---	---	-------------------	-------------------	--	--

Leitsätze

<u>Der Kreis Unna</u> nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.	berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.
unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.	setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.	

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Budget Bauen und Planen

(Schlüssel) Produkt:

60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 **Für Menschen mit geringen bis mittleren Einkommen steht ausreichend angemessener Wohnraum bereit.**

W2 **Für die verschiedenen Bevölkerungsgruppen stehen ausreichend attraktive, innovative Wohnformen bereit.**

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

L1 **Jährlich werden für die Neuschaffung von preiswerten, barrierefreien Mietwohnungen durch Neubau oder bauliche Maßnahmen im Bestand aus dem Fördermittelkontingent des Landes mindestens 5 Mio. Euro abgerufen.**

L2 **Jährlich werden 10 Maßnahmen zum Neu- oder Umbau von Wohnraum gefördert.**

L3 **Jährlich werden zur Förderung des Neubaus, Umbaus oder Erwerbs von privaten Eigenheimen für Familien mit geringem Einkommen mindestens 200 TEuro aus dem Fördermittelkontingent des Landes abgerufen.**

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

M1 **Bereitstellung von Informationen und Beratung von Bauträgern und privaten Bauwilligen hinsichtlich der Fördermöglichkeiten**

M2 **Aktive Bewerbung der Möglichkeiten öffentlicher Förderungen (z. B. auf Baumessen)**

M3 **Eigenentwicklung von wohnungspolitischen Handlungskonzepten mit den kreisangehörigen Kommunen**

Kennzahlen						
Wie lässt sich die Zielerreichung messen?						
	2020 Ist	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Abgerufene Fördermittel des Landes für Projekte						
K1 - Bauträger, Wohnungsunternehmen, Immobilienbesitzer	22.774.767 €	7.000.000 €	7.500.000 €	8.000.000 €	8.000.000 €	8.000.000 €
K2 - Familien mit geringem Einkommen	1.216.426 €	200.000 €	250.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
K3 Geförderte Wohneinheiten	172	50	60	75	75	75
K4 Öffentlich geförderter Wohnungsbestand¹	13.092	12.920	12.920	12.920	12.920	12.920
Erläuterungen						
¹ Das Ziel ist es, die Anzahl an öffentlich geförderten Wohnungen zu halten, da der Bestand in den vergangenen Jahren stark rückläufig ist.						

Teilergebnisplan 60.04.02 Öffentliche Wohnraumförderung, Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.765,50	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.905,20	3.500	2.500	2.500	2.500	2.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.342,54	6.518	9.070	9.161	9.253	9.346
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	111.013,24	40.018	36.570	36.661	36.753	36.846
011	Personalaufwendungen	-359.108,67	-385.996	-552.996	-558.526	-564.111	-569.752
012	Versorgungsaufwendungen	-46.552,33	-47.883	-71.794	-72.512	-73.237	-73.969
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-364,90	-2.500	-500	-500	-500	-500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-996,28	-1.020	-970	-970	-970	
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.935,97	-6.250	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-408.958,15	-443.649	-639.260	-645.508	-651.818	-657.221
018	Ordentliches Ergebnis	-297.944,91	-403.631	-602.690	-608.847	-615.065	-620.375
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-297.944,91	-403.631	-602.690	-608.847	-615.065	-620.375
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-297.944,91	-403.631	-602.690	-608.847	-615.065	-620.375
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-23.760,68	-27.599	-60.923	-61.462	-62.007	-62.558
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-321.705,59	-431.230	-663.613	-670.309	-677.072	-682.933

Erläuterungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Die Gebühren setzen sich zusammen aus Gebühren gem. AVerwGebO NRW, Tarifstelle 29, Wohnungswesen und Städtebauförderung, hauptsächlich für die Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen, die Bearbeitung von Zinssenkungsanträgen, die Erteilung von Freistellungen, den Erlass von Löschungsbewilligungen, die Bewilligung von Fördermitteln (Miete, Eigenheim, RL-Mod), die Erstellung eines Gutachtens für Vermieter über die Höhe der Kosten- und Vergleichsmiete, Gebühren für zusätzliche Außendienste des Technikers. Die Höhe der Gebühreneinnahmen ist damit abhängig von der Anzahl und Höhe der Nachfrage.

60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte

Kreis Unna

Verantwortliche Organisationseinheit Planung und Wohnungswesen

Klassifizierung B

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze z.B. § 10 ROG, § 5 LPIG, § 13 LPIG, § 32 LPIG, RVR-G, § 4 BauGB, KrO NRW, Erlasse, Leitthemen, Handlungsansätze, Empfehlungen und Ausschuss- und Kreistagsbeschlüsse

Beschreibung

Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung im Kreis Unna.

Erarbeitung/Fortschreibung von regions-, themenbezogenen bzw. themenübergreifenden Konzepten in Abstimmung mit den zu beteiligenden öffentlichen und privaten Akteuren; Entwicklung und Durchführung von regional bedeutsamen Projekten.

Aufbau, Gestaltung, Koordination und Steuerung von Prozessabläufen inkl. der Bildung von themen-/problembezogenen Kommissionen, Gremien; Gestaltung der regionalen/kreislichen Strukturpolitik inkl. Fragestellungen des Wohnungsmarktes und der grünen Infrastruktur.

Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen im Hinblick auf die Nutzung von Fördermitteln der Kohäsionsfonds (insb. EFRE.NRW)

Beurteilung von (Fach-)Planungsvorhaben im Hinblick auf Belange des Kreises Unna sowie Durchführung, Gestaltung und Leitung der meinungsbildenden Prozesse; Beachtung der Interessen des Kreises bei Planungen

Allgemeine Ziele

Fortführung und Gestaltung des Strukturwandels durch

- Positionierung des Kreises Unna und Verbesserung seiner Stellung in der Region Dortmund, Kreis Unna, Hamm, innerhalb des Regionalverbandes Ruhr sowie des Regierungsbezirks Arnsberg und des weiteren Umlandes
- Förderung der strukturpolitischen und wirtschaftlichen Entwicklung, Schaffung von Grundlagen für wirtschaftliche Entwicklung, Innovationen und Investitionen
- Entwicklung eines zukunftsfähigen Wohnungsmarktes insb. unter den Gesichtspunkten der Demografie und des Klimaschutzes
- gemeinsame Strategieentwicklung und möglichst gemeinsames Auftreten der relevanten Akteure

Dafür:

- Analyse v. bilateralen und/oder multilateralen kommunalen u. regionalen Problemlagen
- Bereitstellung von – sozialraumorientierten – Strukturdaten zu Bevölkerung, Wirtschaft, Wohnungsmarkt etc. insb. für die Kreisverwaltung, ihre Gesellschaften sowie den Städten und Gemeinden
- Aufzeigen der Stärken und Schwächen / Ermittlung der endogenen Potentiale des Kreises Unna bzw. seiner Teilregionen;
- Beschäftigung mit Grundsatzfragen
- Aufzeigen von Lösungen und Entwicklung von Zielen und Handlungsstrategien zur Lösung der (sektoralen) regionalen Aufgaben;
- Managen von Handlungsstrategien zur Bewältigung der Probleme, einheitliche Meinungsbildung verschiedener interner und externer Akteure
- Initiierung bzw. Unterstützung bzw. Durchführung regionale relevanter Projekte
- Berücksichtigung der Belange des Kreises Unna bei den (Fach-)Planungsvorhaben sowie Ausgleich der Interessen zwischen kommunalen und (über-)regionalen Planungen

Zielgruppen

Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Kommunen und Akteure der Region, Bezirksregierung, Ministerien, Regionalverband Ruhr und seine Gesellschaften, Ballungsrandkreise, gesellschaftlich relevante Gruppen, Organisationseinheiten der Verwaltung, Fachverbände, Unternehmen, Bürger etc.

Erläuterungen

Ein zentrales Anliegen innerhalb des Produktes ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern. In diesem Kontext sind wichtige Handlungsfelder:

- Positionierung des Kreises Unna als Gesamtheit (Stichworte: Hochschule/Wissenschaft und Region, Wissenschaftstransfer, Verknüpfung von Regionalplanung und Regional-/Kreientwicklung, Wohnungsmarkt, Offensive Grüne Infrastruktur des RVR, Vertretung und Positionierung des Kreises Unna in regionalen Gremien)
- Kompetenzfeldentwicklung
- Entwicklung, Begleitung und ggf. Moderation und Koordination regionaler Projekte und deren Umsetzung auf Kreisebene (z.B. Zukunft.Wohnen Kreis Unna und Wohnungsmarkt Ruhr, Offensive Grüne Infrastruktur des RVR, Städteregion Ruhr, Internationale Gartenausstellung IGA 2027 etc.)

60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte

Kreis Unna

Es gilt, die vielfältigen Handlungsnotwendigkeiten und Grundsatzfragen auf kommunaler und regionaler Ebene zu analysieren, Lösungen aufzuzeigen und Handlungsstrategien zu managen. Des Weiteren ergeben sich durch gesetzliche Aufgabenveränderungen, politische Vorgaben etc. neue Aufgabengebiete für den Kreis Unna, die es z. B. erforderlich machen, neue Verfahrensabläufe und Strategien zu entwickeln (Neuausrichtung des RVR, Städteregion Ruhr, EU-Struktur- und Kohäsionspolitik, Zukunft.Wohnen im Kreis Unna, Strukturstärkungsgesetz etc.).

Zudem wird der Kreis Unna bei allen kommunalen, regionalen und überregionalen Planungen, sofern er von den Planungen berührt sein könnte, aufgrund von gesetzlichen Vorgaben um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Dabei handelt es sich zum einen um die kommunale Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan) und zum anderen um regionale und überregionale Raumplanungen (Regionalplan, Landesentwicklungsplan). Hierzu gehört auch die gesetzliche Funktion als untere Landesplanungsbehörde, mit der Maßgabe, dass die Ziele der Raumordnung bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen sowie die Grundsätze und sonstige Erfordernisse der Raumordnung berücksichtigt werden.

Des Weiteren erfolgen Beteiligungsverfahren zu Fachplanungen wie z. B. Straßen- und Eisenbahnvorhaben aufgrund von spezialgesetzlichen Regelungen. In Bezug auf die Landschaftsplanung erfolgt die inhaltliche Abstimmung mit den kommunalen, regionalen sowie den (Fach-)Planungen.

Im Rahmen dieser Planungsprozesse sind eigene Zielvorstellungen und Lösungsansätze zur Integration und Durchsetzung der Kreisinteressen zu entwickeln. Außerdem sind der Landrat sowie die Mitglieder der RVR-Verbandsversammlung bei deren Angelegenheit zu beraten.

Insofern ist es für den Kreis Unna von Bedeutung, nach außen einheitlich aufzutreten und gemeinsame Strategien zu verfolgen. Dies gilt für das Verhältnis des Kreises Unna zu den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie zu den Nachbargebietskörperschaften.

Das bedeutet, Prozesse so zu gestalten, zu koordinieren und zu steuern, dass eine Meinungsbildung, ggf. ein Interessenausgleich sowie eine Strategiefindung und -durchsetzung der verschiedenen Akteure

entsprechend erfolgen kann. In diesem Zusammenhang ist es notwendig, dass projekt- und problembezogene Gremien gebildet oder Institutionen gegründet werden (z. B. AK Planer, IGA, Wohnungsmarkt).

Dabei ist es von zentraler Bedeutung, dass die Belange des Kreises mit den bzw. auch gegenüber den kommunalen und regionalen Akteuren und Institutionen formuliert und durchgesetzt werden (z.B. bei Erörterungsterminen bei der Bezirksregierung/Regionalverband Ruhr). Insbesondere kommt es in diesem Zusammenhang darauf an, durch regional orientierte, informationelle, verfahrensmäßige und kommunikative Kompetenz generell Führungs- und Steuerungsfunktionen für den Kreis Unna zu gestalten (Steuerung durch Informations-, Interessens und Wissenstransfer).

Gleichzeitig ist es zur Durchsetzung der Belange des Kreises Unna erforderlich, ebenso intern eine kreiseinheitliche Meinung zu bilden. Diese Meinungsprozesse sind auch bei unterschiedlichen Auffassungen der Fachdienste bzw. Fachbereiche so zu gestalten, dass grundsätzlich ein Konsens gefunden und entsprechend gehandelt wird. Interessensabhängig und themenbezogen

Fragen der regionalen/kreislichen Struktur- und Wohnungsmarktpolitik sind Bestandteil der Tätigkeit des Sachgebietes Planung und Wohnungswesen. Hier erfolgt ggf. auch eine Beratung der Fachbereiche des Kreises Unna sowie der kreisangehörigen Kommunen bei der Entwicklung von Projekten oder der Akquise und Beantragung von Fördermitteln (Förderprogramme des Landes, des Bundes und der EU-Kohäsionsfonds, Projekte und Prozesse im Kontext der IGA 2027).

Dieser Handlungsansatz hat in Zusammenhang mit der Strukturpolitik des Landes NRW und der EU Bedeutung. Von Relevanz ist hier auch die stärkere Verknüpfung der Faktoren, die für den Strukturwandel von zentraler Bedeutung sind. Dazu gehören neben der Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt- und Infrastrukturpolitik, auch die sog. "weichen" Entwicklungsfaktoren (z. B. Qualitäten des Siedlungsraumes und speziell des Wohnungsmarktes einschließlich demografischer Anpassungsstrategien, Freizeit- und Freizeitalternativen etc.), so dass generell die Grundsatzfragen von regionalisierter Struktur- und Wohnungsmarktpolitik zu bestimmen sind.

In Abstimmung mit den verschiedenen zu beteiligenden Akteuren (Kommunen, Ministerien, gesellschaftlich relevante Kräfte) werden themenbezogene (Regionales Einzelhandelskonzept, Hochschule und Region, Seseke-Landschaftspark, Wohnungsmarkt etc.) bzw. themenübergreifende (bisher: Wirtschaftskonferenz, regionales Entwicklungskonzept, Zukunftsdialog Kreis Unna etc.) Konzepte und Handlungsstrategien entwickelt, beurteilt und umgesetzt. Demzufolge werden regional relevante Projekte initiiert und zur Realisierung gebracht oder in der Ausgestaltung und Durchsetzbarkeit befördert (z.B. Projekte der Städteregion Ruhr, Nachfrageanalyse Wohnungsmarkt Ruhr, IGA Metropole Ruhr 2027).

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen			2,78

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
------------------------------	----------------	--	---	---	-------------------	-------------------	--	--

Leitsätze

Der Kreis Unna nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.	berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.
unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.	setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.	

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Budget Bauen und Planen

(Schlüssel) Produkt:

60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-)Planungen und Projekte

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 **Die Akteure am Wohnungsmarkt verfügen über aktuelle und relevante Daten zu demografischen, gesellschaftlichen und baulichen Entwicklungen und den daraus erwachsenden Anforderungen an den Wohnungsbedarf.**

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

L1 **Bis zum Jahr 2020 wird ein Datenmonitoring zur Wohnungsmarktbeobachtung (Kompass Wohnungsmarkt) entwickelt und kontinuierlich fortgeschrieben.**

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

M1 **Erhebung und Aufbereitung von Daten zu unterschiedlichen Indikatoren**

M2 **Interdisziplinärer Erfahrungs- und Informationsaustausch mit Städten und Gemeinden, Wohnungsunternehmen, Projektträgern und Sozialpartnern**

Kennzahlen

Wie lässt sich die Zielerreichung messen?

	2020 Ist	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan
	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein
K1 Veröffentlichung Kompass Wohnungsmarkt	ja	nein	ja	nein	nein	ja

Erläuterungen

Weitere Kennzahlen werden sich aus dem "Kompass Wohnungsmarkt" ergeben.

Teilergebnisplan 60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge			6.225	6.287	6.350	6.414
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge			6.225	6.287	6.350	6.414
011	Personalaufwendungen			-233.662	-235.998	-238.358	-240.743
012	Versorgungsaufwendungen			-49.273	-49.766	-50.264	-50.767
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
014	Bilanzielle Abschreibungen			-1.840	-1.840	-1.840	-130
015	Transferaufwendungen			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-44.100	-44.100	-44.100	-44.100
017	Ordentliche Aufwendungen			-351.875	-354.704	-357.562	-358.740
018	Ordentliches Ergebnis			-345.650	-348.417	-351.212	-352.326
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-345.650	-348.417	-351.212	-352.326
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV			-345.650	-348.417	-351.212	-352.326
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-31.391	-31.624	-31.861	-32.100
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)			-377.041	-380.041	-383.073	-384.426

Erläuterungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

20.000 € Transferaufwendungen und Profilentwicklung Kreis Unna (VJ: 20.000 €)

Die im Rahmen der Wirkungsorientierten Steuerung / Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna formulierten Handlungsfelder werden durch Handlungsansätze in Kooperation mit den Kommunen und weiteren Akteuren weiter geschärft, um somit den Kreis Unna im Wettbewerb der Regionen zu stärken und den Strukturwandelprozess im Interesse des Kreises Unna mitzugestalten. Insbesondere die Verschneidung strategischer Ansätze der räumlichen Planung u.a. mit demografischen und sozialen Aspekten sowie der Wissenschaftstransfer durch Kooperation mit Wissenschaft und Hochschule und der Kompetenzfeldentwicklung bilden dafür die Grundlage.

Dazu werden verschiedene Ansätze projektiert:

Die Erarbeitung von Gutachten bzw. fachliche Stellungnahmen im Kontext regional-, bauleit- und fachplanerischer Fragestellungen sowie Durchführung von Seminaren für die Verantwortlichen in den kreisangehörigen Kommunen und der Kreisverwaltung, um den Wissenstransfer sicherzustellen.

Ebenso erfolgt eine Beteiligung an kreisrelevanten Projekten und Prozessen, die im Rahmen ruhrgebietsweiter Kooperationen u.a. der Städteregion Ruhr insbesondere mit dem Handlungsfeld „Wohnungsmarkt Ruhr“, der durch den RVR initiierten „Offensive Grüne Infrastruktur“, dem „Emscher Landschaftspark“, Ruhr FIS, Regionaler Diskurs unterstützt, weiterentwickelt bzw. umgesetzt werden.

Planerische Konzeptentwicklung in Kooperation mit Dritten oder deren Unterstützung und gutachterlicher Begleitung von Planungsprojekten sowie Zuschüsse für die Qualifizierung von Projekten. Dabei werden die Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen und der Kreisverwaltung im Rahmen der „Offensive Grüne Infrastruktur Ruhr“ und der projektbezogenen Fördermittelbeantragung Schwerpunkte in 2022 bilden.

Programm-Information und Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen und Kreisverwaltung im Hinblick auf die anstehende EFRE-Förderperiode 2021

Teilergebnisplan 60.04.03 Handlungsstrategien, räumliche (Fach-) Planungen und Projekte

Kreis Unna

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

35.000 € Aufwendungen für Handlungsstrategien und Projekte

Um zukünftige Entwicklungsperspektiven in ihren vielschichtigen planerischen Auswirkungen im Sinne des Kreises Unna zu beeinflussen und nutzen zu können, stehen verschiedene Maßnahmen und Projekte im Fokus, insbesondere die Fortführung der Handlungsstrategie „Zukunft.Wohnen im Kreis Unna“. Wichtige Bausteine dazu im Jahr 2022 sind entsprechend den Vorgaben der „Wirkungsorientierten Steuerung“ die Fortführung des Datenmonitorings, des Wohnungskatasters und der Abschluss des Wohnungsmarktberichtes für den Berichtszeitraum 2018 bis 2020. Darüber hinaus sind vertiefende Studien zu Bedarf und Angebot barrierefreier Wohnungen, zur Bedeutung des öffentlich geförderten Wohnungsbaus im Kreis Unna und – in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Familie im Kreis Unna – zur Wohnsituation von Familien geplant.

Um die Zielsetzungen einer im Kreis abgestimmten Handlungsstrategie umzusetzen, endogene Potenziale im Sinne des Strukturwandels zu nutzen und neue Potentiale zu erschließen, ist eine Vernetzung und ein Austausch mit den regionalen Akteuren der Städte und Gemeinden und des Wohnungsmarktes erforderlich, welcher im Rahmen verschiedener Formate (Planertreff, Veranstaltungen, Befragungen) erfolgt.

60.99 Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte

Kreis Unna

Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbeschreibung
---------------	---------------------

60.99.01	Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte
----------	-----------------------------------

Erläuterungen

Seit Frühjahr des Jahres 2020 wird die gesamte Gesellschaft durch die vorherrschende COVID-19-Pandemie belastet. Neben den Einschränkungen, die jeden Einzelnen betreffen, sind auch die Wirtschaft und die öffentlichen Haushalte von den finanziellen Auswirkungen betroffen. Auch die kreisangehörigen Kommunen und der Kreis Unna selbst haben seitdem erhebliche Mindererträge und Mehraufwendungen zu verkraften. Um die Handlungsfähigkeit der öffentlichen Haushalte zu erhalten, wurden vom Bund sowie vom Land eine Reihe von rechtlichen Regelungen erlassen sowie unterstützende Sonderprogramme verabschiedet.

Einschlägig ist hier insbesondere das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-CIG). Hiernach waren die Kommunen in NRW berechtigt, die infolge der COVID-19-Pandemie entstandenen Haushaltsbelastungen im Jahresabschluss 2020 zu ermitteln, als außerordentlichen Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell gesondert zu aktivieren. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Haushalt sind in der betreffenden Periode somit ergebnisneutral. Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe ist beginnend im Haushaltsjahr 2025 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben.

Auch für das Haushaltsjahr 2021 waren die pandemie-bedingten Haushaltsbelastungen zu prognostizieren, in einer Nebenrechnung zu ermitteln und buchhalterisch zu isolieren. Die Vorgehensweise entspricht der vorstehenden Beschreibung.

Entsprechend einer Mitteilung des Landkreistages vom 26.05.2021 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen nunmehr einen Referentenentwurf für die Verlängerung des NKF-CIG erarbeitet. Aus der Entwurfsfassung geht hervor, dass auch für das Haushaltsjahr 2022 die Ermittlung und Isolierung von corona-bedingten Schäden erforderlich sein wird.

Zwar liegt bislang nur eine Entwurfsfassung vor, aber nach Einschätzung des Landkreistages scheint es wenig wahrscheinlich, dass sich der Entwurf noch wesentlich ändern wird. Das Ministerium ist bestrebt, den Gesetzentwurf noch in der letzten Sitzung des Landtags vor der Sommerpause einzubringen.

Aus diesem Grund werden die Vorgaben des CIG-NRW auch bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2022 angewandt. Sollte sich die Sachlage innerhalb der parlamentarischen Beratungen noch ändern, könnten seitens der Finanzverwaltung bis zur Beschlussfassung über den kommenden Haushalt noch erforderliche Anpassungen vorgenommen werden.

Entsprechend der haushaltsrechtlichen Systematik sind innerhalb des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 erstmals pandemie-bedingte Haushaltsbelastungen als Ergebnis des Jahres 2020 darzustellen. Die auf dieses Budget entfallenden Ergebnisse sind in dieser Produktgruppe zusammengefasst. Ferner werden gegebenenfalls noch für das Jahr 2022 prognostizierte COVID-Belastungen hier aufgeführt. Da für das Vorjahr (2021) noch keine Budgetuntergliederung für COVID-Sachverhalte vorgenommen wurde, sind diese Werte nicht in dieser Produktgruppe ersichtlich, wohl aber im Gesamtergebnisplan enthalten.

Teilergebnisplan 60.99 Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge						
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	20,00					
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-473,03					
017	Ordentliche Aufwendungen	-473,03					
018	Ordentliches Ergebnis	-453,03					
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-453,03					
023	Außerordentliche Erträge	453,03					
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis	453,03					
280	Ergebnis vor ILV						
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.						
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)						

60.99.01 Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte	
Kreis Unna	
Verantwortliche Organisationseinheit	Bauen und Planen
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz (NKF-CIG), 8. Teil der Gemeindeordnung NRW	
Beschreibung	
Pandemie-bedingte Haushaltsbelastungen innerhalb des Budgets 60 werden in diesem Produkt separiert.	
Allgemeine Ziele	
Entsprechend der haushaltsrechtlichen Systematik sind die auf dieses Budget entfallenden pandemie-bedingten Haushaltsbelastungen als Ergebnis (2020) bzw. als prognostizierter Planwert für das Jahr 2022 dargestellt. Für das Vorjahr wurde noch keine Budgetuntergliederung für COVID-Sachverhalte vorgenommen. Deshalb sind diese Werte nicht in dieser Produktgruppe ersichtlich, sondern nur im Gesamtergebnisplan des Budgets enthalten.	
Zielgruppen	
Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Stabsstelle für Rechnungsprüfungsangelegenheiten, Aufsichtsbehörde	
Erläuterungen	
siehe Erläuterungen zur Produktgruppe	

Teilergebnisplan 60.99.01 Budget 60 – COVID-19-Sachverhalte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge						
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	20,00					
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-473,03					
017	Ordentliche Aufwendungen	-473,03					
018	Ordentliches Ergebnis	-453,03					
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-453,03					
023	Außerordentliche Erträge	453,03					
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis	453,03					
280	Ergebnis vor ILV						
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.						
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)						

Fachbereich 60

Bauen und Planen

